

WIR

IN ST. GEORGEN



St. Georgen a. d. Gusen



Wir machen den Herbst bunt!

Weitere Informationen auch unter:
www.oöevp.at

Im Portrait: Zadkiel Köberle / Seite 13

KABELNETZ

Medien GesmbH **4222**

PARTNER FÜR HIGH SPEED



**GLASFASER INTERNET
STREAMING & TV**

www.kabelnetz-4222.at

TOP Performance, im TOP NETZ - vor ORT!



*Ihr starker Partner
rund ums Bauen!*

**DURCHDACHTE
UMBAUTEN, CLEVERE
AUFSTOCKUNGEN.**

NACHHALTIG & PRÄZISE!

www.hentschlaeger.at

HENTSCHLÄGER

HOCHBAU HOLZBAU DACHDECKEREI/SPENGLEREI

 **LANGENSTEIN**
07237 / 60 60-0

Impressum:

Herausgeber: ÖVP Gemeinderatsfraktion,
Marktplatz 12, 4222 St. Georgen/Gusen

Layout & Grafik: Juliane Wizany

Fotografie: Bernhard Wizany, Privatfotos

Druck: BTS Druckkompetenz GmbH,

Holthausstraße 2, 4209 Engerwitzdorf/Treffling, www.bts.at

Folgen Sie uns gerne auf:



facebook



Instagram

Wir

Willkommen in St. Georgen/Gusen

Viel Freude mit der Herbst-Ausgabe von
„Wir in St. Georgen/Gusen!“
Euer Bürgermeister Andreas Derntl,
Gemeindeparteiobmann
Philipp Mascherbauer und ihr Team



Klettergerüst

/5



Klettergerüst am Gusenspielfeld
in neuem Glanz

Spar / Unimarkt

/10



Infos zu den Bauprojekten
von Spar und Unimarkt

Jungscharlager

/20



Eine Woche auf Zeitreise

Rezept Tipp

/23



Herbstliche Kürbislasagne

/7 Wir haben das höchste Restmüllaufkommen im Bezirk

/11 Neueröffnung: Trafik Maria Haider

/19 Förderungen und Unterstützungen zum Schulbeginn

/22 Unsere Gemeinde hat einen Preis bekommen!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von St. Georgen an der Gusen,



Ortsparteiobmann
Philipp Mascherbauer

Der Sommer liegt hinter uns und mit ihm viele schöne Erinnerungen an warme Tage, gesellige Begegnungen und gemeinsame Erlebnisse. Nun dürfen wir uns auf den Herbst freuen – eine Jahreszeit, die uns mit ihren bunten Farben, dem Rascheln der Blätter und den klaren Tagen ganz besondere Stimmungen schenkt. Es ist die Zeit, in der man die Natur noch einmal intensiv genießen, aber auch gemütliche Stunden zu Hause mit der Familie und Freunden verbringen kann. Wir wünschen allen Bewohnerinnen und Bewohnern von St. Georgen an der Gusen eine wundervolle Herbstzeit, voller unvergesslicher Momente und kleiner oder großer Augenblicke des Glücks.

Auch wenn die Jahreszeiten wechseln, bleibt eines beständig: Wir, das Team Andi von der ÖVP St. Georgen an der Gusen, hören nicht auf, uns für unsere Gemeinde einzusetzen. Unser Ziel ist es, die Lebensqualität in unserem schönen Ort zu erhalten und weiter zu verbessern. Dafür braucht es ein starkes Miteinander, Verlässlichkeit und Engagement – Werte, die uns als Team auszeichnen.

Ein großes Dankeschön gilt allen, die uns auf diesem Weg unterstützen. Ob durch persönliches Engagement, Ideen, Gespräche oder durch die Mithilfe bei Veranstaltungen – all das macht den Unterschied. Ein besonderer Dank gilt unserem großartigen Team, auf das immer Verlass ist. Eure Unterstützung, euer Einsatz und eure Ideen sind es, die St. Georgen lebendig und zukunftsorientiert machen. Danke dafür.

Wer Lust hat, sich ebenfalls einzubringen, ist jederzeit herzlich willkommen. Wir freuen uns über jede und jeden, der Teil dieses Weges werden möchte. Gemeinsam können wir noch mehr erreichen, Herausforderungen anpacken und Chancen nutzen.

In diesem Sinne wünschen wir euch allen viele schöne Stunden, Freude und gute Begegnungen in unserem wunderbaren St. Georgen an der Gusen. Genießt den Herbst in seiner ganzen Vielfalt!

Philipp

Mit Farbe, Freude und Gemeinschaftssinn: Ein frischer Anstrich für unser Klettergerüst am Gusenspielplatz!



Am letzten Wochenende im September wurde aus einer einfachen Idee ein leuchtendes Symbol für Zusammenhalt und Eigeninitiative: Das alte in die Jahre gekommene Klettergerüst auf dem Spielplatz an der Guse erstrahlt nun in frischen, fröhlichen Farben, dank der Umsetzungsfreude vom Team Andi. Durch eine Spaziergängerin haben wir während dem Streichen erfahren, dass es vor etwa 15 Jahren vom Polytechnischen Lehrgang das letzte Mal gestrichen wurde.

Was mit einem Gespräch beim Zusammensitzen begann, entwickelte sich schnell zu einer kleinen Aktion mit großer Wirkung. „Das Klettergerüst sieht einfach traurig aus“, kam in diesem Gespräch mehrmals vor. Wir dachten uns: „Warum warten, bis irgendwann etwas passiert? Wir packen's einfach selbst an.“

Gsogt – Gmocht! Ein Aufruf in unserer WhatsApp-Gruppe genügte, und schon fanden sich knapp 12 Helferinnen und Helfer. Gemeinsam wurden Bürsten, Pinsel, Farben und Schleifpapier organisiert.

Mit jeder Menge guter Laune und Sonnenschein wurde das Gerüst geschliffen, grundiert und schließlich mit leuchtenden, bunten Farben gestrichen. Dabei wurde nicht nur gearbeitet, sondern auch geplaudert und gelacht. Für die Kinder war es ein kleines Abenteuer, sie durften mit Pinseln sogar selbst Hand anlegen und waren danach fast so bunt wie das Gerüst.



„Es war einfach schön zu sehen, wie viel Freude wir alle daran hatten“, sagt unser Bürgermeister Andreas Derntl. „Solche Aktionen zeigen: Wir können unsere Umgebung aktiv mitgestalten. Man muss nicht immer darauf warten, dass der Bauhof aktiv wird, jeder kann etwas tun, denn als Bürger sind wir alle Teil der Gemeinschaft.“

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Das Klettergerüst ist nicht nur wieder sicher und wetterfest, sondern ein echter Hingucker, in bunten Farben, die Lebensfreude und Vielfalt symbolisieren. Und die Kinder? Die sind begeistert und haben das frisch gestrichene Gerüst sofort am Sonntag wieder in Besitz genommen.

Solche Initiativen zeigen, was möglich ist, wenn Menschen zusammenkommen und Verantwortung übernehmen.

Es braucht nicht immer große Projekte oder lange Anträge, um unsere Umgebung zu verbessern. Manchmal reicht eine Idee, ein bisschen Farbe und ganz viel Herz. Danke an alle, die mitgemacht haben. Der Spielplatz ist jetzt nicht nur schöner, sondern auch ein kleines Denkmal für Gemeinschaft und Engagement.

Ein besonderes Dankeschön an unseren Malermeister Rainer Mühlböck für die Spende der vielen Farben!

Autorin: Andrea Wizany



Erstes Ortsteilgespräch: Offener Austausch auf Augenhöhe

Am 11. September fand das erste Ortsteilgespräch (Ortsteil Nord) mit Bürgermeister Andreas Derntl und Amtsleiter Manuel Schwab, statt. Ziel dieser neuen Gesprächsreihe ist es, Informationen direkt und ohne „politische Brille“ oder Bühnenshow weiterzugeben.

Das Treffen bot allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, sich in einem offenen Dialog auf Augenhöhe über aktuelle Themen und Zukunftsplanungen in der Gemeinde zu informieren. Die Rückmeldungen der Teilnehmer:innen waren durchwegs positiv: Von „sehr kurzweilig“ über „jetzt sehe ich das anders“ bis hin zu „danke für die tollen Informationen“ und auch „endlich keine Parteiveranstaltung“, war alles dabei. Der offene Dialog setzte sich im gemütlichen Zusammenstehen fort.

Um den Dialog auch in die Arbeit der Gremien einfließen zu lassen, wurden die Vorsitzenden der Ausschüsse aller Fraktionen bewusst zu diesem Termin eingeladen. So können Anregungen und Themen direkt in die Ausschüsse weitergetragen werden.

Der nächste Termin für das Ortsteilgespräch Ost findet am 20. November um 19:00 Uhr in den AktivRooms im Aktivpark statt. Eine gesonderte Einladung ergeht in den nächsten Tagen an jene Personen, die im Zentralen Melderegister bei der Anmeldung als Haushaltsvorstände eingetragen sind. Selbstverständlich gilt die Einladung für die ganze Familie oder Partner:innen. Mit dem neuen Format soll ein regelmäßiger, unkomplizierter Austausch zwischen Bürger:innen und Gemeindeführung ermöglicht werden – transparent, informativ und immer auf Augenhöhe.

Autor: Andreas Derntl



Ein trauriger Vorfall:

Unser treuer Plakatständer wurde beschädigt

Mit Bedauern müssen wir mitteilen, dass unser Vereins-Plakatständer, den wir den Pfadfindern für eine Veranstaltung geliehen hatten, mutwillig beschädigt wurde. Der Ständer, der uns über viele Jahre bei zahlreichen Aktionen treue Dienste geleistet hat, wurde während der Ausleihe zerstört. Wer dafür verantwortlich ist, ist bislang leider unbekannt.

Solche Vorfälle treffen den Verein nicht nur materiell, sondern auch emotional, denn hinter jedem Gegenstand stehen Engagement, Gemeinschaft und ehrenamtliche

Arbeit. Wir wünschen uns daher künftig mehr Respekt und Achtsamkeit gegenüber dem Eigentum anderer – gerade in einer Gemeinde, die vom Miteinander lebt.

Trotz allem lassen wir uns nicht entmutigen und setzen weiterhin auf Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung.

Autor: Daniel Zitta



Wir haben pro Kopf das höchste Restmüllaufkommen im Bezirk

St. Georgen/G. hatte im Jahr 2024 mit 128 kg Restmüll pro Einwohner*in das höchste Restmüllaufkommen im Bezirk.

Es folgt Katsdorf mit 117 kg und Perg mit 111 kg. Schon 2022 lag St. Georgen/G. mit 136 kg an der Spitze. Zwar ist das Aufkommen seither etwas gesunken, liegt 2024 aber noch immer deutlich über dem Bezirksdurchschnitt von rund 76 kg pro Einwohnerin und Einwohner.

Die hohe Menge ist auf unzureichende Mülltrennung zurückzuführen. Werden Abfälle nicht richtig getrennt, landen wiederverwertbare oder biologisch abbaubare Materialien im Restmüll, die anschließend in der Müllverbrennungsanlage entsorgt werden. Dadurch gehen wertvolle Rohstoffe verloren, Energie und Ressourcen werden verschwendet und die Umwelt zusätzlich belastet.

Richtige Mülltrennung ermöglicht Recycling von Papier, Glas, Kunststoffen und Metallen, reduziert die Menge an

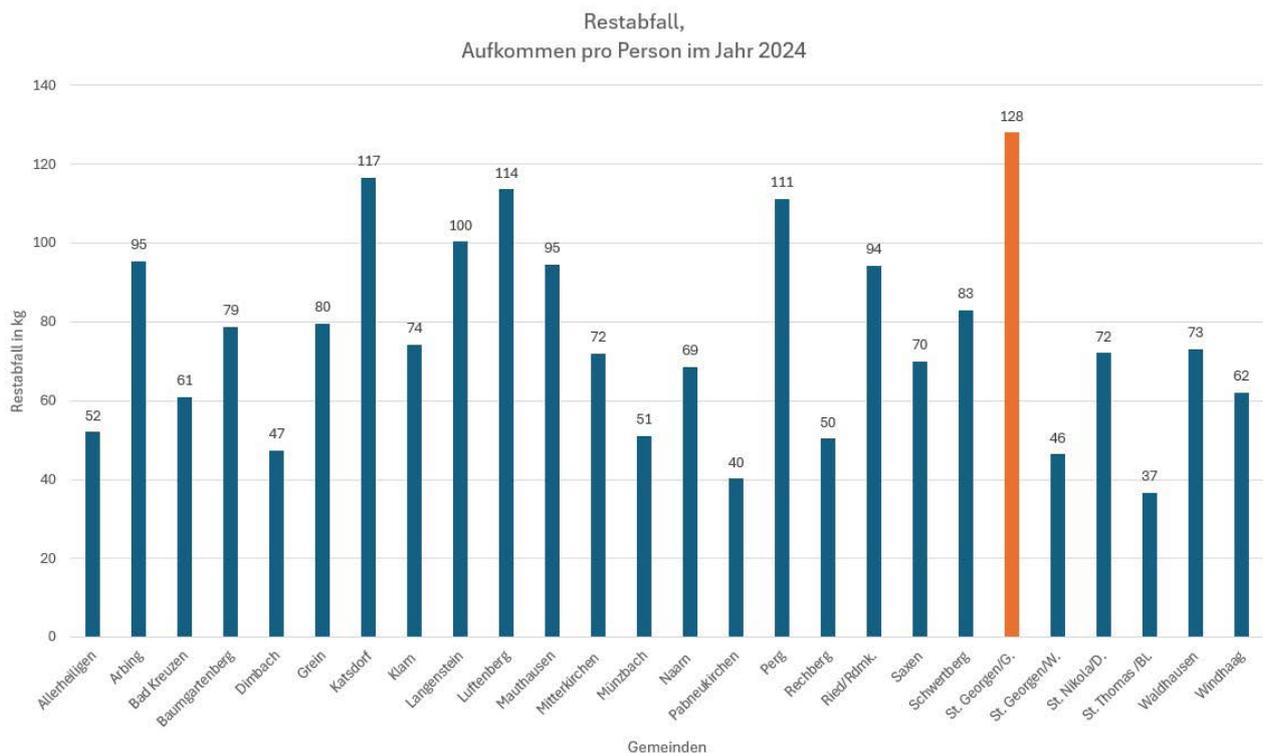
verbranntem Müll und trägt somit zum Umweltschutz bei.

Um das Restmüllaufkommen weiter zu senken, stellt die Marktgemeinde Biotonnen bereit und sorgt für deren regelmäßige Entleerung. Seit Mai 2025 ist die **Kombination aus vierwöchentlicher Restmüllabholung und Biotonne günstiger als eine zweiwöchentliche Restmüllabfuhr ohne Biotonne**. Damit wird ein zusätzlicher Anreiz geschaffen werden, Abfall korrekt zu trennen und das Restmüllaufkommen weiter zu verringern.

Achtung! Grünschnitt gehört nicht in die Biotonne, sondern in die Kompostanlage. Trotzdem wird dieser Fehler immer wieder beobachtet.

Auch die weitere Trennung und Entsorgung von Restmüll im örtlichen Altstoffsammelzentrum ist nicht besonders aufwendig, aber wichtig, um die Restmüllmenge weiter zu verringern.

Autor: Simon Freudenthaler



Team Andi Weinreise 2025: Genuss, Kultur & Geselligkeit



Am Wochenende des 20. und 21. September 2025 begaben wir uns mit einer fröhlichen Gruppe auf unsere Weinreise in die Region Carnuntum und die Wachau. Bereits am Samstagmorgen starteten wir in St. Georgen und erreichten nach kurzer Fahrt die Römerstadt Carnuntum. Dort tauchten wir bei einer interessanten Führung in die Welt der Antike ein und konnten die beeindruckenden Ausgrabungen sowie das Museum entdecken.

Nach einem köstlichen Mittagessen im Forum Culinarium führte uns die Reise weiter zum Weingut Philipp Grassl in Göttlesbrunn. Bei einer fachkundigen Verkostung erfuhren wir viel über die charaktervollen Weine der Region und so mancher nahm sich eine gute Flasche als Erinnerung mit nach Hause. Am Abend bezogen wir unsere Zimmer im Hotel Altes Kloster in Hainburg, bevor wir beim Heurigen Michaela Riedmüller den Tag gemütlich mit einer zünftigen Heurigenplatte und netten Gesprächen ausklingen ließen.

Der Sonntag begann mit einem reichhaltigen Frühstück, das uns für den zweiten Reisetag stärkte. Unser erstes Ziel war das barocke Schloss Hof, das mit seiner Pracht, den weiten Gärten und den historischen Räumen großen Eindruck hinterließ. Bei der anschließenden Weiterfahrt in die Wachau durfte natürlich ein Heurigenbesuch



nicht fehlen. Beim Weingut Hermenegild Mang in Weißenkirchen ließen wir uns mit regionalen Schmankerln verwöhnen und genossen ein Glas Wachauer Wein in geselliger Runde.

Gegen Abend kehrten wir schließlich nach St. Georgen zurück – im Gepäck viele schöne Erinnerungen, neue Eindrücke und das Gefühl, gemeinsam zwei unvergessliche Tage erlebt zu haben. Unsere Weinreise 2025 war ein voller Erfolg und hat Lust auf weitere Ausflüge in geselliger Runde gemacht!

Autor: Zadkiel Köberle



Aufsteirern 2025: Ein Wochenende in Graz



Die Junge Volkspartei unternahm am Wochenende vom 13. auf den 14. September einen Ausflug nach Graz, um das traditionelle Aufsteirern hautnah mitzuerleben.

Nach der Ankunft in der steirischen Landeshauptstadt begann das Programm mit einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus „Zur Steirerstub'n“. Anschließend stand ein Spaziergang auf den Schlossberg mit einer Fahrt mit der Schlossberggrutsche am Programm. Danach ging es direkt ins Festivalgeschehen: Beim Aufsteirern präsentierte sich die Steiermark von ihrer besten Seite. Zahlreiche Trachten, traditionelle Musikgruppen und regionale Schmankerl machten den Nachmittag und Abend zu einem abwechslungsreichen Erlebnis. Übernachtet wurde im Hostel nahe des Grazer Hauptbahnhofs.

Auch am Sonntag nutzte die Gruppe die Gelegenheit, das Fest weiter zu erkunden. Zum Mittagessen wurde das Bausatzlokal Area 5 besucht, ehe es am Nachmittag nochmals ins bunte Treiben des Aufsteirerns ging.

Der zweitägige Ausflug bot eine gelungene Mischung aus Geselligkeit, Kultur und Unterhaltung und ermöglichte den Teilnehmenden einen eindrucksvollen Blick auf die Vielfalt der steirischen Traditionen.



Autorin: Sophia Derntl



Gutschein
für
Sie & Ihn -20%
auf die Erstbehandlung

**HAARLOS glücklich
bis zum Sommer**

Mit Hilfe von Laserhaarentfernung kannst du dich von deinem Rasierer und nervigen Rasierpickeln verabschieden.
Bereits nach der Erstbehandlung werden Unterschiede sichtbar!

**perfekter Start
im Herbst**

Beauty Sisters +43 (0)660 93 70 390
Linzer Straße 7 4222 St. Georgen/Gusen
info@beautysisters.at

Termine unter: www.beautysisters.at



Spar-Markt in St. Georgen an der Gusen wird erweitert und modernisiert

Der Spar-Markt in St. Georgen an der Gusen wird derzeit umfassend umgebaut und vergrößert. Die Verkaufsfläche wird um 334 Quadratmeter erweitert, wodurch das Angebot für die Kundinnen und Kunden künftig noch breiter aufgestellt werden kann. Im 1. Obergeschoß entstehen weitere 118 Quadratmeter Personalräume, für modernere und bessere Arbeitsbedingungen.

Das Gebäude war ursprünglich als Zielpunkt-Markt errichtet worden. Dessen Grundriss und Ausrichtung haben nie vollständig den Anforderungen und Konzepten von Spar entsprochen. Mit dem aktuellen Umbau wird nun eine langfristige Anpassung an die Bedürfnisse des Unternehmens und der Kundschaft geschaffen.

Bürgermeister Andreas Derntl konnte in den Gesprächen mit den Bauverantwortlichen erreichen, dass auf

zusätzliche Parkflächen verzichtet wird. Stattdessen werden mehrere Bäume gepflanzt, was nicht nur das Ortsbild aufwertet, sondern auch ein Beitrag zu mehr Grünraum ist. Zudem wird eine E-Ladestation für Elektrofahrzeuge errichtet. Auch eine Paketabholbox der Post ist vorgesehen, wodurch zusätzliche Serviceangebote direkt am Standort verfügbar sein werden.

Die Bauarbeiten laufen derzeit auf Hochtouren. Geplant ist, den modernisierten Markt mit Anfang Dezember wieder zu eröffnen. Damit wird der Nahversorger in St. Georgen an der Gusen nicht nur technisch und räumlich auf den neuesten Stand gebracht, sondern auch ökologisch und serviceorientiert erweitert.

Es bleibt übrigens ein Spar-Markt. Es war nie vorgesehen einen Eurospar oder Interspar zu errichten.

Unimarkt in St. Georgen: Neues Projekt mit Wohnungen und Verkaufsfläche geplant

Rund um die Zukunft des ehemaligen Unimarkt-Gebäudes in St. Georgen an der Gusen kursierten zuletzt zahlreiche Gerüchte. Nun gibt es eine fast tagesaktuelle Klarstellung: Das Gebäude wurde bereits vor einigen Wochen vom bisherigen Eigentümer an eine Immobilienverwertungsgesellschaft verkauft, die den Standort neu entwickeln möchte. Neu ist allerdings, dass wie aus den Medien zu entnehmen war die Weiterführung von Unimarkt nicht geplant ist, was selbst den neuen Eigentümer und den zuständigen Projektanten überrascht hat. Bürgermeister Andreas Derntl nahm dazu bereits Stellung in einem Interview bei Servus TV.

Geplant ist der Neubau einer modernen Handelsfläche mit Tiefgarage sowie Wohnungen in den Obergeschossen, wodurch die Liegenschaft sowohl als Nahversorgerstandort als auch als Wohnraum einen Mehrwert für

die Gemeinde bietet. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf altersgerechtem Wohnen: Die Anregung von Bürgermeister Derntl wurde von der Eigentümergesellschaft aufgenommen, um die Lücke zwischen Pflegeheim und betreubarem Wohnen zu schließen. Ein eigenes Projekt dazu wird ausgearbeitet, erste Gespräche mit Soziallandesrat Dörfel haben bereits stattgefunden.

Voraussetzung für die Umsetzung ist jedoch eine Änderung des Bebauungsplans durch den Gemeinderat, um Wohnungen über der Verkaufsfläche zu ermöglichen; der Antrag muss vom Grundeigentümer gestellt werden. Die geplante Umsetzungszeit beträgt rund zwei Jahre. Damit wird am Standort ein zukunftsweisendes Projekt realisiert, das die Nahversorgung modernisiert, Wohnraum schafft und vor allem den Standort sowie einen Nahversorger in diesem Bereich erhält.

Autor: Andreas Derntl

Neueröffnung: Trafik Maria Haider begeistert am neuen Standort

Am neuen Standort in der Mauthausnerstraße 38 feierlich eröffnet, präsentiert sich die Trafik unter der Leitung von Maria Haider moderner und vielfältiger denn je. Mit frischem Schwung und erweitertem Angebot lädt das Geschäft nun zum Verweilen und Entdecken ein.



Ein besonderes Highlight ist der neue Coffee to go. Ideal für alle, die morgens schnell einen Kaffee brauchen oder

sich beim Zeitschriftenstöbern etwas Gutes gönnen möchten. Der neue, großzügig gestaltete Bereich bietet nun Platz für Schulartikel und zum Schmökern in aktuellen Magazinen und Tageszeitungen.

Die Trafik punktet mit einem topmodernen Lotto-Platz, der das Spielen noch bequemer und übersichtlicher macht. Wer auf der Suche nach kleinen Aufmerksamkeiten ist, wird beim stilvollen Geschenkpapier fündig. Auch perfekt zum Kauf für spontane Überraschungen oder liebevolle Verpackungen ist man hier richtig.

Maria Haider freut sich über den gelungenen Neustart und lädt alle Kundinnen und Kunden herzlich ein, den neuen Standort persönlich zu entdecken. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall für Kaffeeliebhaber, Glücksritter und Leseratten gleichermaßen.

Autorin: Andrea Wizany

A colorful poster for the 'SUMSI NACHMITTAG' event. At the top right is the Raiffeisen Perg logo. The main title 'SUMSI NACHMITTAG' is in large, white, 3D-style letters. Below it, a white box contains the event details: 'Wann: 23. und 24. Oktober 2025, 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr' and 'Wo: Raiffeisenbank in St. Georgen/Gusen'. On the left, a cartoon bee character named Sumsi is running. Below the character, the text reads: 'Liebe Eltern! Sparen schafft Sicherheit und Unabhängigkeit und ist in jedem Alter sowie in jeder Lebenssituation sinnvoll. Den Spargedanken und dessen Bedeutung für das eigene Finanzleben sowie unsere Gesellschaft möchten wir vermitteln und festigen. Daher laden wir Ihr Kind und natürlich auch Sie herzlich zu unserem SUMSI-NACHMITTAG ein. Liebes Kind, komm mit deinen Eltern vorbei, leere deine Spardose aus, mach ein Foto mit der Sumsi und hole dir dein Weltspartagsgeschenk. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!'. A speech bubble on the right says: 'Besuch der Sumsi, Fotocorner, Kinderschminken, Gewinnspiel & kleines Geschenk'. The background is a green field with a blue sky and mountains.

Gratulationen

wir gratulieren ganz herzlich

Geburtstage



90. Geburtstag
Leopoldine & Rudolf Hörschläger



90. Geburtstag
Franz Asanger



90. Geburtstag
Alois Schatz



90. Geburtstag
Rudolf Hanneschläger



90. Geburtstag
Rudolf Nimmervoll



96. Geburtstag
Leopoldine Fererberger



90. Geburtstag
Ajvaz Shani

Geburt



Frieda
Eltern: Sarah Hutter und Stefan Kogler

Zadkiel Köberle

NIMM DIR ZEIT. LERN DIE MENSCHEN KENNEN.
UNSERE PARTEILEITUNG STELLT SICH VOR.



Zadkiel Köberle hat seine Wurzeln vor zwei Jahren in St. Georgen an der Gusen geschlagen. Aufgewachsen in Vorarlberg und öfters umgezogen, führte ihn sein Weg schließlich von Linz, St. Oswald,, über die Schweiz bis hier nach St. Georgen an der Gusen.

Trotz seiner beruflichen Selbständigkeit stellt er sich mit Kreativität, Herz und echtem Engagement neuen Herausforderungen. In Oberösterreich ist er unter anderem rund um den Round Table aktiv, wo er sich für Soziales einsetzt und Verantwortung übernimmt. Er ist Vater von zwei Jungs und liebt es, Zeit mit ihnen zu verbringen. Zadkiel steht für Menschlichkeit, Ideenreichtum und eine offene Haltung, kurz eine Bereicherung für unsere Gemeinschaft.

Autorin: Andrea Wizany

Wordrap

- **Meine wertvollste Berufserfahrung:** mein erster Aussendienstjob in der Schweiz
- **Energie tanke ich:** beim Sport und beim Wandern
- **Das habe ich immer dabei:** ein Taschenmesser und einen Kaugummi
- **Was ich noch lernen möchte:** Klavierspielen
- **In zehn Jahren möchte ich:** viele schöne Momente erlebt und geschaffen haben, auf die ich mit Dankbarkeit und Freude zurückblicken kann.
- **In St. Georgen lebe ich weil:** ich die Lebensqualität und das Miteinander hier im Ort sehr schätze
- **Ich kann nicht leben ohne:** Kaffee



... mehr Projekte auf unserer Homepage!



www.tischlerei-hauser.at

IHR TISCHLER macht's persönlich.

Wir suchen:

- Tischler /-helfer
- Lehrling

Tischler / Tischlereitechnik

... jetzt bewerben!

4222 Langenstein
office@tischlerei-hauser.at
0664 4356100

Franz Hauser
TISCHLEREI

Mein Ziel

Vorsprung Oberösterreich.

Oberösterreich hat einen entscheidenden Vorteil: fleißige Menschen, tüchtige Unternehmen und eine leistungsstarke Wirtschaft. Daraus will ich einen Vorsprung für unser Land erzielen. Einen Vorsprung im Wettbewerb mit anderen Ländern.

Dafür arbeite ich. Mit Handschlag und Herzschatz.

IHR

LANDESHAUPTMANN
THOMAS STELZER

Warum uns die KI mehr kostet, als wir denken

Fast jeder nutzt es inzwischen. ChatGPT ist eine der faszinierendsten Erfindungen unserer Zeit und ein Werkzeug, das die Menschheit technisch stark voranbringt. Es erleichtert unseren Alltag, gibt uns schnelle Antworten, hilft beim Schreiben, Programmieren oder Lernen. Ohne Zweifel ist die KI eine beeindruckende Erfindung. Doch bei all der Begeisterung dürfen wir nicht vergessen, dass wir sie nicht die Oberhand gewinnen lassen dürfen.

Denn so nützlich ChatGPT auch ist, es macht uns träge. Früher mussten wir nachdenken, recherchieren und uns mit Problemen ernsthaft auseinandersetzen. Heute genügt eine kurze Frage und die KI liefert eine scheinbar perfekte Antwort. Das wirkt praktisch, verführt uns aber zur geistigen Bequemlichkeit. **„Wer sich immer seltener die Mühe macht, selbst zu denken, läuft Gefahr, bequem zu werden und seinen Verstand nach und nach verkümmern zu lassen.“**

Auch unsere Fähigkeiten geraten dabei ins Hintertreffen. Sprache, Ausdruckskraft und Kreativität entstehen nicht von allein, sondern durch Übung, durch das Ringen mit Worten und Gedanken. Wenn wir jedoch fortwährend die KI für uns formulieren lassen, verlieren wir nicht nur Wissen, sondern auch die schöpferische Kraft, Neues hervorzubringen. Schon heute verlassen sich Schülerinnen, Schüler und Studierende auf KI-generierte Texte, ohne deren Inhalt wirklich zu begreifen.

Hinzu kommt die Gefahr der emotionalen Entfremdung. Eine KI kann Empathie imitieren, doch echte Gefühle bleiben ihr fremd. Wer beginnt, Gespräche mit Maschinen echten Begegnungen vorzuziehen, täuscht sich selbst. Statt lebendiger Nähe bleibt nur eine Simulation zurück. Gerade hier sollten wir uns bewusst machen, was Marshall McLuhan einst formulierte:

SOPHIAS BLOG

Autorin:

Sophia Derntl

Studentin, 19 Jahre



„Wir formen unsere Werkzeuge, und danach formen sie uns.“

Doch die Risiken betreffen nicht allein uns Menschen. Jede einzelne Antwort von ChatGPT verbraucht enorme Mengen an Energie. In riesigen Rechenzentren laufen Tag und Nacht unzählige Server, sie müssen gekühlt werden, benötigen Strom und Wasser. Der ökologische Fußabdruck ist gewaltig, die CO₂-Emissionen immens. Während wir im Alltag den Komfort genießen, zahlt unser Planet im Verborgenen einen hohen Preis.

All das macht deutlich: Je stärker wir uns auf ChatGPT verlassen, desto mehr Verantwortung geben wir aus der Hand. Schritt für Schritt riskieren wir, unsere Selbstbestimmung einzubüßen und in Abhängigkeit zu geraten von einer Maschine, deren Funktionsweise wir nur ansatzweise verstehen.

ChatGPT ist zweifellos eine bemerkenswerte Erfindung – doch zugleich birgt sie erhebliche Gefahren. Sie kann uns helfen, schneller und effizienter zu arbeiten, doch sie darf uns nicht die Kontrolle über unser Denken, Fühlen und Handeln entwenden. Die Zukunft liegt nicht im blinden Vertrauen in die KI, sondern in einem bewussten, verantwortungsvollen und maßvollen Umgang mit ihr.

Sicher und mit Freude ins neue Schuljahr

Mit dem Schulstart rückt auch das Thema „sicherer Schulweg“ wieder verstärkt in den Fokus. Ein besonderer Beitrag dazu ist das neue Tempelhüpffeld vor der Michal-Stiege, das kürzlich angebracht wurde. Damit soll der im Vorjahr neu verlegte Schulweg nicht nur sicherer, sondern auch attraktiver gestaltet werden.

Durch die spielerische Komponente wird der Weg zur Schule für Kinder aufgelockert und positiv besetzt: Wer hüpfert, hat weniger das Gefühl eines langen Weges, sondern verbindet den täglichen Schulgang mit Spaß und Bewegung. Das steigert nicht nur die Motivation, zu Fuß zu gehen, sondern trägt auch zur Gesundheit der Kinder bei.

Auch bei Eltern und Passanten stößt die Initiative auf positive Resonanz, da sie den Stellenwert von Sicherheit und Lebensqualität im öffentlichen Raum

unterstreicht. Viele begrüßen es, dass die Gemeinde kreative Wege findet, um Kindern Freude an Bewegung und eigenständiger Mobilität zu vermitteln. Zusätzlich stärkt das Projekt das Bewusstsein für nachhaltige und umweltfreundliche Schulwege, da mehr Kinder motiviert werden, zu Fuß zu gehen, statt mit dem Auto gebracht zu werden.

So zeigt sich einmal mehr, dass kleine Maßnahmen große Wirkung entfalten können – besonders, wenn sie Sicherheit, Gesundheit und Gemeinschaftsgefühl verbinden. Das Tempelhüpffeld ist ein anschauliches Beispiel dafür, wie mit einfachen Ideen die Schulwege lebendiger und kindgerechter gestaltet werden können.

Autorin: Jacqueline Straußberger



Kinderseite

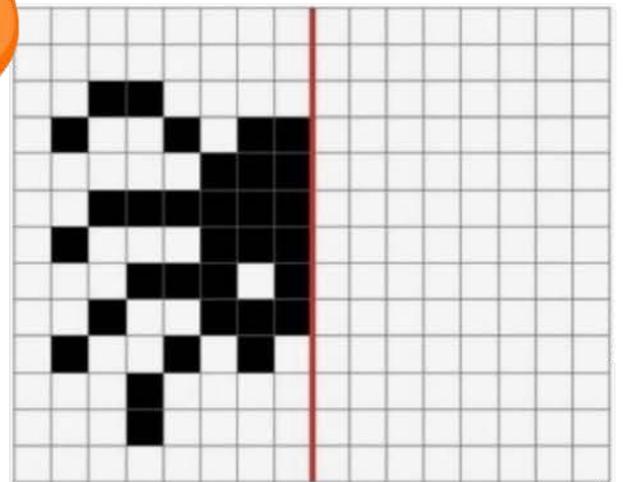
FÜR DICH UND MICH

4	5		2	3	
3		6			1
2		5			3
	4			2	5
6		2	5	1	
	1	4	3		

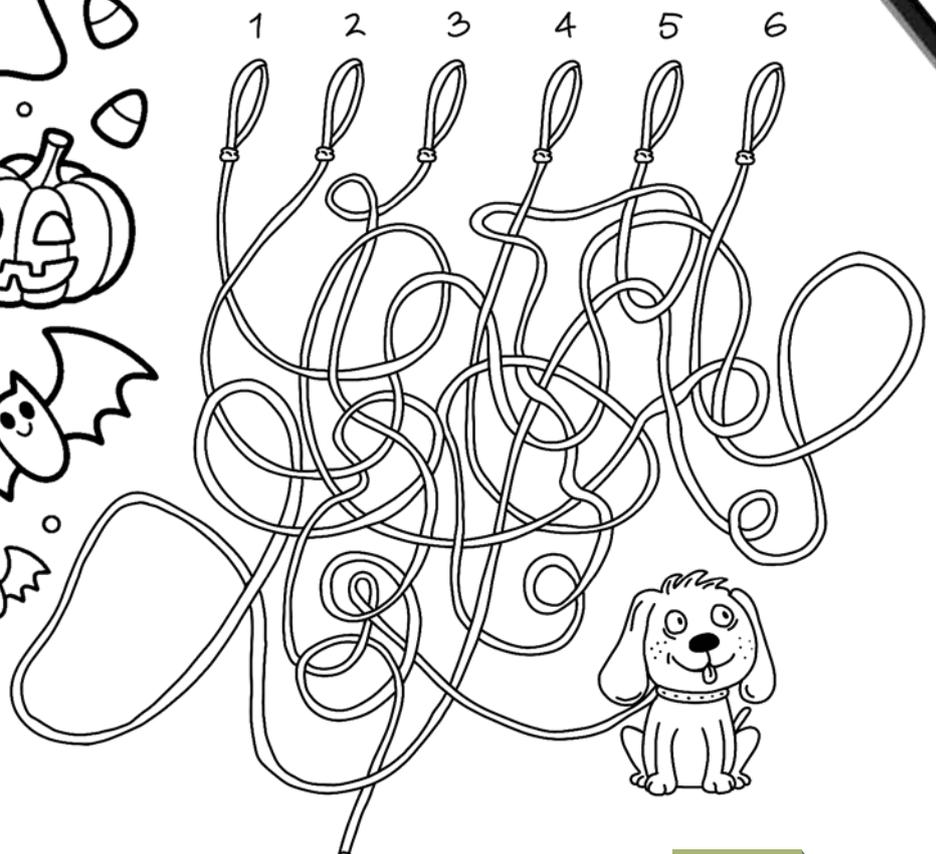
2	1	4	
4	3		
1			4
	4		2



Viel Spaß beim Ausmalen!!!



Finde die richtige Hundeleine!



Bärenstarke Unterstützung für einen sicheren Schulweg

Strahlende Gesichter gab es zum Schulstart in den ersten Klassen unserer Volksschule. Unser Bürgermeister schaute persönlich vorbei und brachte den Kindern kleine, aber wichtige Begleiter für den Alltag mit – reflektierende Bären für die Schultaschen und leuchtende Armbänder.

„Mir ist es wichtig, dass ihr am Schulweg gut sichtbar seid. So könnt ihr sicher in die Schule und wieder nach Hause kommen“, erklärte Bürgermeister Andreas Derntl und wünschte den ABC-Schützlingen viel Freude in ihrem ersten Schuljahr.

Die Kinder probierten die neuen Accessoires gleich begeistert an. Mit den reflektierenden Bären und

Armbändern sind sie nicht nur gut ausgestattet, sondern auch bestens gerüstet, um in der kommenden Herbst- und Winterzeit im Straßenverkehr gesehen zu werden.

Auch die Lehrkräfte und Eltern zeigten sich erfreut über die Initiative, die Sicherheit und Freude verbindet. So wurde der erste Schultag nicht nur zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Kinder, sondern auch zu einem Beispiel dafür, wie durch kleine Maßnahmen große Wirkung erzielt werden kann.

Ein gelungener Start in ein spannendes Kapitel – und ein kleiner Beitrag für mehr Sicherheit auf dem Schulweg.

Autor: Andreas Derntl



Gut vorbereitet ins neue Schuljahr: wichtige Förderungen für Familien

Mit dem Start ins neue Schuljahr rückt nicht nur der sichere Schulweg in den Fokus, sondern auch die finanzielle Entlastung für Eltern. Zahlreiche Förderungen helfen dabei, die ersten Wochen nach den Ferien gut zu meistern und Familien zu unterstützen.

Schulstartgeld

Für jedes schulpflichtige Kind, für das Familienbeihilfe bezogen wird, gibt es automatisch **121,40 Euro**. Die Auszahlung erfolgt gemeinsam mit der Familienbeihilfe im August – unkompliziert und ohne zusätzlichen Antrag.

Schulveranstaltungshilfen

Das Land Oberösterreich unterstützt mehrtägige Schulveranstaltungen wie Projektwochen oder Sporttage. Je nach Dauer gibt es zwischen **60 und 150 Euro**, wenn der Antrag spätestens drei Monate nach Schuljahresende beim OÖ Familienreferat gestellt wird. Zusätzlich kann der Bund, je nach Bedürftigkeit und Länge der Veranstaltung, einmalig bis zu **281 Euro** beisteuern.

Schul- und Heimbeihilfe

Wer eine BMHS (berufsbildende mittlere oder höhere Schule) besucht, kann ab der 10. Schulstufe eine Schulbeihilfe von **1.845 Euro** beantragen. Bei weiter entfernten Schulen gibt es zusätzlich eine Heimbeihilfe von **2.254 Euro**, um Unterbringungskosten zu decken. Antragstellung jeweils bis 31. Dezember.

Wintersportförderungen

Für Wintersportwochen oder -tage in oberösterreichischen Skigebieten gibt es Gutscheine für Liftkarten. Diese müssen spätestens zwei Wochen vor dem jeweiligen Termin beim OÖ Familienreferat beantragt werden.

Nachhilfefzuschuss

Wenn es in Pflichtgegenständen Nachhilfebedarf gibt, können Eltern online einen Gutschein von **150 Euro pro Semester** beantragen.

Schulsportwochen „100er“ der WKO

Zusätzlich unterstützt die Wirtschaftskammer sozial bedürftige Familien mit bis zu **100 Euro pro Schüler:in** bei Schulsportwochen.

Autorin: Jacqueline Straußberger

CAFÉ & BISTRO IN LANGENSTEIN

Vielfältige Frühstückskarte
Mittagsgerichte
Hausgemachte Kuchen & Torten
Platz für bis zu 50 Personen
Gemütlicher Gastgarten
und vieles mehr ...

Wir freuen uns auf Euch!

Montag	8 - 18 Uhr
Mittwoch - Freitag	8 - 22 Uhr
Samstag, Sonntag	8 - 18 Uhr
Feiertage	8 - 12 Uhr

Hauptstraße 98a, 4222 Langenstein
T 0732 / 59195 | E hello@ka-zwei.at
www.ka-zwei.at

aktuelle Reise-
arrangements
auf haribus.at

= BÄRIG BUSFAHREN

+43(0) 664/825 90 25

Jungscharlager 2025:

Eine Woche auf Zeitreise



Vom 3. bis 9. August war es endlich so weit: 55 Kinder und 17 Leiterinnen und Leiter machten sich auf den Weg ins idyllische Camp Sibley in Laussa.

Das Lager stand heuer ganz im Zeichen einer spannenden „Zeitreise“. Jeden Tag entführte ein verrückter Wissenschaftler die ganze Gruppe in eine andere Epoche. So erlebten die Kinder hautnah, wie es war, in der Steinzeit zu leben, im alten Ägypten Geheimnisse zu lüften, in der Antike Aufgaben zu meistern und im Mittelalter mutig Abenteuer zu bestehen, bis sie am letzten Tag sogar einen Blick in die Zukunft werfen konnten.

Natürlich gab es jeden Tag jede Menge Action: Vom legendären Bohnenspiel über das Popcornspiel bis hin zu „Schlag den Leiter“ war für Spannung und Spaß gesorgt. Ein echtes Highlight war das brandneue „Wimpelstehlen“, das für viele Lacher und jede Menge Teamgeist sorgte.

Dank der Lagerküche waren alle stets bestens versorgt: Von Nudeln bis zur Grillerei starteten die Kinder gestärkt und voller Energie in ihre Abenteuer. Für leuchtende

Augen sorgten auch die große Schaumschlacht, eine aufregende Schnitzeljagd, ein Kletterkurs im Camp Sibley und die fröhliche Abschlussdisco, bei der bis in den Abend hinein getanzt und gelacht wurde.



Ein ganz besonderes Moment war der Gottesdienst am Mittwoch, den Pfarrer Moses mit allen feierte. Auch Bürgermeister Andreas Derntl schaute vorbei und brachte zur großen Freude der Kinder nicht nur Eis, sondern half auch gleich in der Küche mit.

Zum feierlichen Abschluss versammelten sich alle noch einmal zum Sonntagsgottesdienst mit Pfarrer Moses und Estelle Höllhumer.

Das Fazit dieser Woche waren unvergessliche Abenteuer, tiefe Freundschaften, lachende Gesichter und das schöne Gefühl, Teil einer starken Gemeinschaft zu sein.



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Sponsoren und Helferinnen und Helfern sowie Leiterinnen und Leitern, die dieses unvergessliche Lager erst möglich gemacht haben. Sei es durch finanzielle Unterstützung, Sachspenden oder tatkräftige Mithilfe vor Ort. Ein ganz besonderes Dankeschön für die einheitlichen Jungschar-Shirts für die Leiterinnen und Leiter möchten wir an Bürgermeister Andreas Derntl richten.

Autorinnen: Sophia Derntl & Juliane Wizany

Eröffnung: Pfadfinderheim

Mit großer Freude und sichtbarem Stolz feierten die Pfadfinder am Samstag, 13.09.2025 die Eröffnung ihres neuen Pfadfinderheims. Zahlreiche Gäste, Familien, Freunde und Mitglieder von befreundeten Pfadfindergruppen, waren gekommen, um diesen besonderen Anlass mitzuerleben.

Das neue Heim bietet ihnen Räume für Gruppenstunden, gemeinsame Aktivitäten und Veranstaltungen. Nach Monaten der Planung und über 1.400 freiwillig geleisteten Arbeitsstunden konnte das Gebäude nun offiziell eröffnet werden. Es war ein besonderer Moment, der deutlich gemacht hat, wie viel Einsatz, Herzblut und Gemeinschaft in diesem Projekt steckt.



Auch der Obmann der Pfadfinder, Richard Seiberl, bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern, Sponsoren und Unterstützern, die das Projekt möglich gemacht haben. Er hob hervor, wie wichtig ein eigenes Heim für die Jugendarbeit sei, um Platz zu haben um Abenteuer zu erleben, Erinnerungen zu schaffen und jungen Menschen zu zeigen, was Gemeinschaft bedeutet. Nach dem offiziellen Teil mit den Reden und dem symbolischen Durchschneiden des Bandes klang der Tag noch gemütlich beim Lagerfeuer aus. Zuvor gab es schon den ganzen Nachmittag ein buntes Programm für Jung und Alt, um das neue Heim zu erkunden.

Es war eine gelungene Eröffnung und wir wünschen den Pfadfindern ganz viel Freude in ihrem neuen Heim!

Autor: Philipp Mascherbauer

Tischlerei Fuhrmann



4222 ST.GEORGEN/GUSEN
TEL: 0676 / 3446125

[www.Tischlerei - Fuhrmann .at](http://www.Tischlerei-Fuhrmann.at)

Unsere Gemeinde hat einen Preis bekommen!

Durch unsere aktive Teilnahme am „Tag der Bewegung“ des Landes Oberösterreich am 27. April 2025 wurde unsere Gemeinde als Preisträgerin ausgewählt.

Im feierlichen Rahmen durften wir das Preisgeld in Höhe von € 250,00 Euro von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Gesundheitslandesrätin Mag.a Christine Haberlander entgegennehmen.

Mit diesem Beitrag wird die Gesunde Gemeinde in diesem Schuljahr regelmäßig die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule mit frischen Äpfeln vom regionalen Anbieter „Brunnbauer – Obstbau Siegl“ versorgen. Denn wie heißt es so schön: „An apple a day keeps the doctor away.“

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die sich an diesem Tag der Bewegung beteiligt haben und so einen wertvollen Beitrag zur Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde geleistet haben!

Autorin: Andrea Wizany



Vielen Dank an Frau Ratzenböck für das Abholen und Austeilen der Äpfel!



Ferienpassaktion der Gesunden Gemeinde

Kochen mit Kindern



Nach längerer Pause fand heuer wieder eine beliebte Ferienpassaktion der Gesunden Gemeinde St. Georgen an der Gusen statt: Kochen mit Kindern. Unter der engagierten Arbeitskreisleitung von Andrea Wizany wurde gemeinsam geschnippelt, gerührt und gekocht. Die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei, hatten viel Spaß – und das Ergebnis konnte sich schmecken lassen!

Unterstützt wurde die Aktion von Tanja Treffner-Derntl, Sophia Derntl, Verena Rippatha und Bürgermeister Andreas Derntl, die tatkräftig mithalfen und zum gelungenen Ablauf beitrugen. Eine rundum gelungene Veranstaltung, die Lust auf mehr macht!

Autorin: Jacqueline Straußberger

Herbstliche Kürbislasagne



Zutaten:

- 1 Hokkaido Kürbis
- 250g Hackfleisch
- Lasagneplatten
- 1 Zwiebel
- 2 Karotten
- 2EL Tomatenmark
- 500g passierte Tomaten
- 100g Creme Fraiche
- 100g geriebener Mozzarella
- Frischer Basilikum
- Salz, Pfeffer
- Paprika edelsüß
- Oregano
- Zimt
- (optional Chili)
- Olivenöl zum Anbraten



1 Karotten und Zwiebel in Olivenöl anbraten.



2 1/4 vom Kürbis in Würfel und den Rest in Scheiben schneiden.



3 Kürbis, Tomatenmark und Hackfleisch in die Pfanne geben und anbraten.



4 Passierte Tomaten hinzugeben.



5 Gewürze hinzugeben und abschmecken.



6 Frisches Basilikum hinzugeben und 10 Minuten köcheln lassen.

Guten Appetit!



7 Sauce und Creme Fraiche in Auflaufform schichten.



8 Lasagneplatten darauflegen.



9 Kürbisscheiben und Käse schichten und diese Reihenfolge wiederholen.



10 Zum Schluss mit Käse und Kürbisscheiben toppen.



11 Lasagne bei 180 Grad Ober/Unterhitze für 40 Minuten backen.

GRÜNZWEIL & PARTNER ZT GmbH

www.geovermessung.at

PRÄZISION NACH MASS

GEOVERMESSUNG IM NETZWERK

Ing. Schmiedl-Straße 3
A-4311 Schwertberg
Tel.: 07262 / 61325
office@geovermessung.at

Wo St. Georgen zusammenkommt

Vom kleinen Frauenstammtisch zum Treffpunkt

Als kleiner Frauenstammtisch begann unsere Frauenrunde. Wir trafen uns gelegentlich an einem Mittwoch um gemeinsam eine nette Zeit zu verbringen. Im Frühling begrüßten wir die Eröffnung der alten Fleischerei von Michael Dauser am Marktplatz und trafen uns von Tag 1 in seinem Lokal. Sehr schnell trafen wir dort jede Woche neue Menschen, die man manchmal gut kannte, manchmal nur aus der Ferne oder lernte neue Menschen kennen. Und plötzlich wurde aus unserer

kleinen Runde ein fixer Treffpunkt. Über den Sommer wussten wir, Mittwoch ist „alte Fleischerei Zeit“. Und es ist schon lange kein reiner Frauentreff mehr. Unsere Männer und Freunde schlossen sich sehr schnell dieser geselligen, lustigen Runde an. Die alte Fleischerei ist ein Treffpunkt zum Plaudern und Austausch von Gedanken geworden. Von lustigen, bis sehr ernsten und impulsiven Gesprächen, es ist ein geselliger Platz, an dem sich Menschen treffen und gerne Zeit verbringen.

Treffpunkte wie dieser sind das Herz unserer Gemeinde

Fazit ist, unser Ort braucht Treffpunkte, an denen sich Menschen begegnen und gemeinsame Zeit verbringen. St. Georgen hat dieses Angebot, denn, man darf die Gespräche am gut besuchten Würstelstand, die gemütlichen Abende im Bäckerhaus, den Treffpunkt der Jugend im Nest, unsere Restaurants, die Bäckereien – die nicht selten auf ein Tratscherl bei Kaffee einladen, den Pizzastand bei der Mittelschule und auch die gesellige Runde an der Tankstelle nicht vergessen. In diesem Rahmen müssen wir auch an unsere vielzähligen Vereine denken, bei denen man mit gemeinsamen Interessen zusammensitzt. Auch über die netten Nachmittage auf

unseren Spielplätzen, an denen sich Mamas und Papas treffen, um Zeit mit ihren Kinder zu verbringen und sich mit anderen Eltern auszutauschen. All das sind Orte, an denen viele unterschiedliche Menschen gerne zusammenkommen. Jeder hat die Möglichkeit dort zu sein, wo er sich wohlfühlt. Plötzlich sieht man: ganz so wenig tut sich gar nicht bei uns im Ort.

Nur eines dürfen wir alle nicht vergessen, wenn es das Angebot im Ort gibt, und man gerne unter Menschen ist, soll man es nutzen, denn nur besuchte Lokalitäten und Treffpunkte haben die Möglichkeit zu bestehen. Und deshalb, bis bald, bei uns im Ort.

Autoren: Tanja Derntl & Daniel Zitta



Willst du Teil der Feuerwehrjugend werden und spannende Aktivitäten erleben? Dann komm zu uns!

Jugend Übungen jeden Dienstag 18:00 im Einsatzzentrum

Jugendbetreuer Lukas Kern +43 680 1310960



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
ST. GEORGEN / GUSEN

Mehr zur Feuerwehr auf Seite 38

Frauen in Verantwortung:

Warum unsere Gemeinde mehr weibliche Stimmen braucht

Viele Vereine, Initiativen und politische Gremien sind auf freiwilliges Engagement angewiesen und dennoch sind Frauen in Ehrenämtern und in der lokalen Politik oft unterrepräsentiert. Dabei sind ihre Perspektiven, Ideen und Talente von unschätzbarem Wert für das Zusammenleben unserer Gemeinde. und die Entwicklung in

Studien zeigen, dass kreativere Lösungen



wir Frauen

gemischte Teams finden, langfristiger

denken und Entscheidungen treffen, die mehr Menschen zu Gute kommen. Frauen bringen andere Erfahrungen ein, achten oft stärker auf soziale Aspekte und haben ein feines Gespür dafür, wie sich Beschlüsse auf Familien, Kinder und ältere Menschen auswirken.

Doch warum scheuen viele Frauen den Schritt in öffentliche Ämter oder Vorstände? Häufig liegt es an Zeitmangel, fehlendem Mut oder der Sorge, nicht genug Fachwissen zu haben. Hier können wir als Gemeinschaft ansetzen:

- Ermutigung: Frauen aktiv ansprechen und ihnen zeigen, dass ihr Beitrag gebraucht wird.
- Vernetzung: Mentoring-Programme oder Austauschtreffen, um den Einstieg zu erleichtern.
- Flexibilität: Sitzungen und Aufgaben familienfreundlicher gestalten.
- Vorbilder sichtbar machen: Frauen, die bereits Verantwortung übernehmen, sollten ihre Erfahrungen teilen und damit andere inspirieren.
- Transparenz schaffen: Klare Informationen über Aufgaben, Zeitaufwand und Unterstützungsmöglichkeiten nehmen Unsicherheiten und senken Hürden.

Ehrenamt und Politik sind keine „Männerdomäne“ – sie sind der Motor unserer Gemeinschaft. Wenn Frauen sich einbringen, entsteht mehr Vielfalt, ein ausgewogeneres Bild der Bevölkerung und eine Politik, die alle Generationen berücksichtigt. Ganz nach unserem Kerngedanken: „Unsere Gemeinde profitiert, wenn Frauen ihre Stimme erheben und Verantwortung übernehmen – für mehr Miteinander, mehr Zukunft und mehr Gleichgewicht in Entscheidungen.“ Deshalb gilt: Jede Stimme zählt – und je vielfältiger die Stimmen sind, desto stärker wird unsere Gemeinde in die Zukunft gehen.

Traut euch, Verantwortung zu übernehmen – sei es im Verein, in Initiativen oder in der lokalen Politik. Eure Perspektive macht den Unterschied. Meldet euch, bringt eure Ideen ein und gestaltet aktiv mit, wie wir als Gemeinschaft in die Zukunft gehen.

Liebe Grüße,

Andrea und Tanja

andrea@wizany.at, 0699/19 49 26 92

tanja@derntl.org, 0650/38 00 651



Hauser & Partner GmbH:

Ihr verlässlicher Partner für individuelle Versicherungslösungen



In einer Welt, die sich ständig verändert, ist es beruhigend zu wissen, dass es Unternehmen gibt, auf die man sich verlassen kann. Die Hauser & Partner GmbH, eine UNIQA GeneralAgentur mit Sitz in St. Georgen an der Gusen, ist genau so ein Unternehmen. Mit einem engagierten Team und maßgeschneiderten Versicherungslösungen stehen wir unseren Kunden in jeder Lebenslage zur Seite.

Unser Motto „Service ist unser Erfolg“ ist nicht nur ein Slogan, sondern ein Versprechen. Wir nehmen uns die Zeit, um Ihre individuellen Bedürfnisse zu verstehen und bieten Ihnen professionelle Lösungen, die genau auf Sie zugeschnitten sind. Ob Privatperson, Berufstätiger oder Unternehmer – bei uns finden Sie den optimalen Schutz für jede Lebenssituation.

Unsere Leistungen im Überblick:

- Reiseversicherungen: Genießen Sie Ihre Reisen sorgenfrei mit unseren attraktiven Prämien und umfassendem Schutz, sei es im In- oder Ausland. Wir sorgen dafür, dass Sie sich auf das Wesentliche konzentrieren können – Ihre Reiseerlebnisse.
- KFZ-Zulassung: Wir bieten Zulassungen für alle Bezirke in Oberösterreich und sorgen dafür, dass Sie schnell und unkompliziert unterwegs sind. Unser Service ist effizient und kundenorientiert, damit Sie sich keine Sorgen um bürokratische Hürden machen müssen.
- Rechtsberatung: Unsere rechtsschutzversicherten Kunden profitieren von kostenloser Rechtsberatung, damit Sie in rechtlichen Fragen stets gut beraten sind. Unser erfahrenes Team steht Ihnen zur Seite und hilft Ihnen, die besten Entscheidungen zu treffen.
- Versicherungcheck: Lassen Sie Ihre bestehenden Versicherungen von unseren Experten prüfen. Wir sorgen dafür, dass Sie nicht zu viel zahlen und optimal abgesichert sind. Unser Ziel ist es, Ihnen die besten Konditionen und den umfassendsten Schutz zu bieten.
- Vorsorge: Weil uns auch die Zukunft unserer Freunde am Herzen liegt, kümmern wir uns auch darum!
- Darüber hinaus auch alle anderen Arten von Versicherungen für Private wie auch vom Neugründer zum mittelständischen Unternehmen.

Warum Hauser & Partner GmbH?

Bei Hauser & Partner GmbH legen wir großen Wert auf persönliche Betreuung und maßgeschneiderte Lösungen. Wir verstehen, dass jeder Kunde einzigartig ist und individuelle Bedürfnisse hat. Deshalb nehmen wir uns die Zeit, um Ihre Situation genau zu analysieren und Ihnen die besten Optionen zu präsentieren. Unser Ziel ist es, langfristige Beziehungen zu unseren Kunden aufzubauen und ihnen in jeder Lebensphase zur Seite zu stehen.

Unsere langjährige Erfahrung und unser umfassendes Fachwissen ermöglichen es uns, Ihnen erstklassige Beratung und Unterstützung zu bieten. Wir sind stolz darauf, ein vertrauenswürdiger Partner für unsere Kunden zu sein und ihnen dabei zu helfen, ihre Ziele zu erreichen und ihre Zukunft zu sichern.



Über uns

Die ursprüngliche Versicherungsagentur Hauser-Simader GmbH wurde 1994 gegründet und infolge in die Hauser & Partner GmbH umfirmiert. Der Gründer Manfred Hauser begann im Jahr 1972 als Angestellter im Versicherungsaussendienst. Im Jahr 1996 trat Herr Ewald Hofer als PartnerAgent in die Agentur ein. Zu dieser Zeit waren bereits 5 Partner:innen und Angestellte beschäftigt, die ca. 1.600 Kund:innen betreuten. 1997 wurde die Agentur als erste KFZ-Zulassungsstelle im Bezirk Perg zum Probebetrieb ausgerufen. Im Jahr 1999 wurde das neue Bürogebäude in St. Georgen an der Gusen bezogen.

Durch die hohe Betreuungsqualität, der daraus entstandenen positiven Mundpropaganda und dem Ausbau des Betreuungsteams ist die Anzahl der Kund:innen auf über 4.000 gestiegen, davon 370 Firmenkund:innen. Aktuell werden die Kund:innen von insgesamt 6 Kolleg:innen im Außendienst sowie 5 Innendienstkräften betreut. Es werden jährlich etwa 1.700 KFZ-Zulassungen und über 3.000 Schadensfälle direkt vor Ort bearbeitet und erledigt. Seit 2012 ist Herr Ewald Hofer Geschäftsführer und Inhaber der Agentur. Besonders stolz macht ihn, dass zwei seiner Söhne bereits seit einigen Jahren im Unternehmen tätig sind und somit eine erfolgreiche Nachfolge gesichert ist.

Ich freue mich sehr, Teil des Hauser & Partner GmbH-Teams sein zu dürfen. Ab sofort stehe ich Ihnen als Kundenbetreuer zur Seite und werde mich bemühen, für Sie die bestmöglichen Versicherungslösungen zu finden. Aufgewachsen in St. Georgen und mittlerweile in Mauthausen zuhause, verbringe ich meine Freizeit mit meinem Engagement beim Roten Kreuz – und am Wochenende bin ich gerne als Reisebusfahrer unterwegs. Ich freue mich darauf, Sie künftig rund ums Thema Versicherung unterstützen zu dürfen!

Felix Hoffmann



Kontaktieren Sie uns

Hauser & Partner GmbH – Ihr verlässlicher Partner für individuelle Versicherungslösungen. Kontaktieren Sie uns noch heute und lassen Sie sich von unserem persönlichen Service überzeugen. Besuchen Sie uns in unserem Büro in St. Georgen an der Gusen oder rufen Sie uns an, um einen Termin zu vereinbaren. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen und Ihnen zu helfen, die besten Versicherungslösungen für Ihre Bedürfnisse zu finden.



Aktuelles vom Heimatverein

Die diesjährige Sonderausstellung im Heimathaus

„1945 – 1955: Kriegsende und Nachkriegszeit in St.Georgen“ geht bald zu Ende!

Eine Präsentation mit teils noch nie gezeigten Fotos und Dokumenten führt 80 Jahre zurück in die von Not und Elend, Angst und Ungewissheit, aber auch von Hoffnung und Zuversicht geprägten Jahre zwischen dem Ende des 2. Weltkrieges im Mai 1945 und dem Abschluss des

Staatsvertrages im Mai 1955.

Zu sehen ist diese Ausstellung heuer noch an den ersten Dienstagen der Monate November und Dezember, und zwar jeweils von 17-19 Uhr.

Wir trauern um unseren langjährigen Vereinskassier

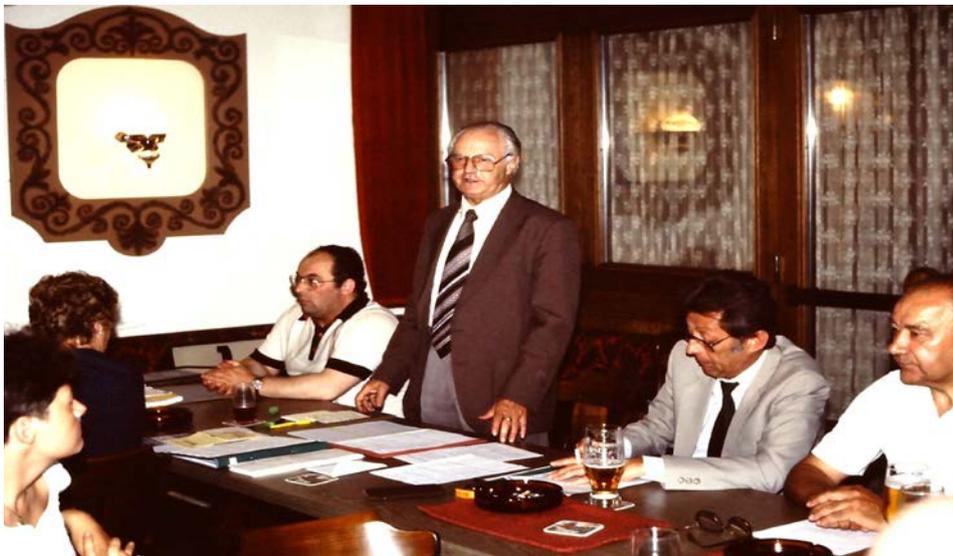
Die Nachricht, dass unser Gründungsmitglied und langjähriger Vereinskassier Dr. Hans Buchner am 26. August 2025 im 82. Lebensjahr für immer von uns gegangen ist, hat uns tief erschüttert.

Hans Buchner hat die finanziellen Agenden unseres Vereins seit dessen Gründung im Jahr 1986 bis Ende 2023 – also 37 Jahre lang – verantwortungsbewusst

und mit großer Umsicht geführt. Daneben hat er sich jahrzehntelang um den Aufbau einer umfangreichen Totenbildsammlung verdient gemacht und ist unserem Verein stets auch mit Rat und Tat zur Seite gestanden.

Der Heimatverein wird Hans Buchner stets ein ehrendes Andenken bewahren!

Autor: Erhard Wansch



Dr. Hans Buchner †

Dieses Foto, aufgenommen bei der Gründungsversammlung des Heimatvereins am 20.06.1986, zeigt Dr. Hans Buchner links neben dem Gründungsobmann Erich Neugschwandtner (stehend).



Bewusstseinsregion Mauthausen - Gusen - St. Georgen

Internationales Menschenrechtsfestival von 6.-9. November

Ein vielfältiges Programm mit Workshops, Rundgängen, Kulturveranstaltungen erwartet dich.

Komm und mach mit! Hier drei Highlights:



Sonntag, den 2. November 2025, 9:30 Pfarrkirche und Johann Gruber Pfarrheim St. Georgen / Gusen

Deine Rechte sichtbar machen

Gottesdienst und Pfarrkaffee mit Clowns (Sabine Sandberger alias Stella Stanislausa, Sabine Falk alias Hanni Horn und Brigitta Waschnik) und den Beratungsstellen Beziehung leben, Lebenshilfe, Miteinander GmbH



Werner Gruber

Samstag, 8. November 2025, 20:00, Donausaal Mauthausen

Experiment Menschenrecht mit dem Physiker Werner Gruber und musikalischen Beiträgen von Jazz at Work Mauthausen.

Derzeit werden Menschenrechte oft in Frage gestellt.

Doch mit Menschenrechten experimentiert man nicht.

Sonntag, 9. November 2025, 10:00 – 12:00, Haus der Erinnerung

Literaturfrühstück - Irrsinnig menschenfreundlich

Ein literarisch musikalischer Sonntagsbrunch für Menschenfreunde, Menschenrechtsfreunde und alle Menschen die gerne mit Kabarettist **Hosea Ratschiller** und den Musikern **Günter Wagner** (Klavier, Akkordeon, Gesang) und **Andi Holler** (Saxophon) frühstücken wollen. Hosea Ratschiller ist nicht nur ein ausgezeichnete Kabarettist, Autor und Entertainer aus Wien. Manchmal macht er Fernsehen (ORF1 Pratersterne), Radio (FM4 Ombudsman) oder schreibt Bücher. Abgerundet mit regionalen und internationalen kulinarischen Leckerbissen starten wir in einen menschenfreundlichen Sonntagmorgen.

Autorin: Andrea Wahl

internationales menschenrechtsfestival

6. - 9.11.2025

menschenrechtessymposium.eu

Artikel 8 Anspruch auf Rechtsschutz



Dein Recht.

Dein Schutz.

Deine Identität.



Kultur | Workshop | Theater | Rundgang | Ausstellung | Poetry Slam



Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Lend- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft





Rund um Fußball und Rugby

Grillnachmittag aller U-Mannschaften

Trotz unsicherer Wetterlage konnten wir am 26.6.2025 einen Großteil der Nachwuchsspieler und deren Eltern auf der Sportanlage in Langenstein zu einem gemütlichen Grillnachmittag begrüßen. Die Kinder konnten ihren Meister im Torwandschießen ermitteln und die Eltern und Trainer konnten sich in gemütlicher Runde austauschen. Mein Dank gilt den Grillmeistern Friedrich Undesser, Reini Peitl, Franz Weinberger und Josef Strohmayer sowie bei allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Ein großer Dank an die Firma „Brotsüchtig“ aus Steyregg welche das Gebäck gespendet haben.

Wir, die Nachwuchsabteilung aus St. Georgen und Langenstein, sind stets bemüht, den jungen Kickern beste Möglichkeiten zu bieten, um ihnen soziale und

sportliche Komponenten für ihre Zukunft mit auf den Weg mitzugeben. Nur wer den Sport mit all seinen Pflichten mitträgt, wird auch den Erfolg ernten. Gemeinsam. In einem Team.

Die Trainer aus St. Georgen und Langenstein freuen sich auf viele Trainingstage mit den Kickern von Morgen.



Ferienpass Veranstaltungen der SPG St.Georgen/Langenstein

Am 24.7.2024 besichtigten wir mit 25 Kindern und 3 Begleitpersonen das neu errichtete Stadion des Bundesligisten Blau Weiß Linz. Bei dieser Stadiontour erfuhren die Kids wie es bei den Profis zugeht. Im VIP Bereich erfuhren wir so manches Wissenswertes. Auch das von der SPG gesponserte Eis hat den Kindern gemundet. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Die Herbstmeisterschaft 2025/26 steht vor der Tür und für diese haben wir eine U8, U9A und U9B in Turnierform gemeldet. Des Weiteren nehmen eine U10 und U11 sowie U12 und U15 an der Jugendnachwuchsmeisterschaft des ÖÖFB teil. Bei den Jugendmeisterschaftsbewerben ist der Start für das Wochenende 28.8.2025 vorgesehen. In den Turnierbewerben ist der Start für das Wochenende 6.9.2025 vorgesehen. Das Ende der Nachwuchsbewerbe ist mit 25.Oktober 2025 festgelegt.

Die Nachwuchs-Teams würden sich freuen, wenn wir sie bei dem einen oder anderen Spiel begrüßen dürfen. Die Spielzeiten und Spielorte finden Sie auf der ÖÖFB Seite unter Vereine/Langenstein. Mein Dank gilt auch allen Trainern und Betreuern, die den Kindern und Jugendlichen neben der sportlichen Weiterentwicklung auch gesellschaftlich relevante Werte, wie Fairness, Hilfsbereitschaft, Ehrlichkeit und Verantwortungsbewusstsein vermitteln.



Leibchen Sponsoring von UNIQA Ewald Hofer

Viele freudestrahlende Gesichter gab es bei den Kindern der U9 über den Erhalt von neuen Trainingsleibchen, die von UNIQA Hauser& Partner gesponsert wurden.



Wir alle, Trainer und Nachwuchsspieler möchten uns auf diesem Wege nochmals bei UNIQA Geschäftsführer Ewald Hofer für die Unterstützung bedanken.

Danke an unsere Sponsoren!



Liebe Eltern

Die SPG 4222 bietet für Kinder ab 4 Jahren ein Fußball-Training auf ihren Sportanlagen an. Das Kinder-Training für Mädchen und Burschen soll ermöglichen, dass alle Kinder eine Chance haben, sich sportlich zu betätigen und erste Fußball Erfahrung zu sammeln. Hier

steht allerdings nicht der Wettkampf im Vordergrund, sondern vielmehr Freude, Spaß, Bewegung mit dem Ball und der spielerische Umgang mit anderen Kindern. Für eventuelle Fragen stehen Ihnen unsere Verantwortlichen im Nachwuchs jederzeit gerne zur Verfügung.

Startschuss in die neue Rugby-Saison

Der Saisonauftakt der Rugby-Sektion des TSV St. Georgen/Gusen fand gemeinsam mit den Vereinen aus Wels und Hargelsberg statt. Kinder und Jugendliche hatten dabei die Gelegenheit, ihr Können zu zeigen, voneinander zu lernen und neue Freundschaften zu schließen. Besonders freuten sich die Nachwuchssportler:innen über den Besuch von Dr. Martin Oberndorfer, der als Ehrengast ihre Leistungen würdigte und den Wert von Gemeinschaft und Engagement hervorhob.

Trotz widriger Wetterbedingungen zeigten die jungen Spieler:innen großen Einsatz und beeindruckenden Teamgeist. Solche Erfahrungen stärken nicht nur den sportlichen Ehrgeiz, sondern auch den Zusammenhalt innerhalb und über die Vereinsgrenzen hinaus. Das Training der Kinder- und Jugendgruppe findet während

der Saison immer montags von 17:30 bis 18:30 Uhr am Sportplatz in St. Georgen statt. Neue rugbyinteressierte Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, mitzumachen.

Der Auftakt hat bewiesen, dass Rugby weit mehr als nur ein Sport ist: Es ist ein Erlebnis, das Freude, Teamwork und Fairness miteinander vereint und die Entwicklung junger Menschen nachhaltig prägt.





Aktuelles vom TSV

Sektion Volleyball

Nach einem ereignisreichen Sommer am Beachplatz inkl. Beachturnier, Mixed-Landesmeisterschaften und diversen Cups geht es nun wieder rein in den Aktivpark und los mit Hallenvolleyball! Gestärkt vom Aufbau-Training starten unsere Damen, Herren, Mixed & Jugend-Teams wieder in die neue Saison und den damit verbundenen neuen Herausforderungen. Mitte Oktober geht es dann los mit den ersten Meisterschaftsspielen - Infos zu den

Terminen der Heimspiele sind wie gewohnt auf der Website (www.aktivpark.cc) und unseren Social Media Kanälen zu finden.

Solltest du, oder deine Kinder auch Interesse haben Volleyball zu spielen, dann schreib uns einfach an vb4222@gmail.com - Infos zu Trainingszeiten und Trainingsgruppen sind auf der Website zu finden.

Sektion Leichtathletik

Am 13. und 14. September 2025 fanden in Amstetten, NÖ, die österreichischen Staatsmeisterschaften der Leichtathletik Masters statt, im Zuge derer auch die oberösterreichischen Landesmeisterschaften ausgetragen wurden.

Unter optimalen Wettkampfbedingungen konnte der TSV St. Georgen an der Gusen an die großartigen Ergebnisse der heurigen Hallen-Staatsmeisterschaften anschließen und sicherte sich, trotz einiger verletzungsbedingter Ausfälle, eine beeindruckende Medaillenausbeute. Neun Athletinnen und Athleten des Vereins in den Altersklassen von 35 bis 70 Jahren gingen an den Start und erkämpften insgesamt 55 Medaillen, darunter 12 Staatsmeistertitel und 25 Landesmeistertitel. Erfolgreich waren die Athleten sowohl in den Sprint- und Laufbewerben, als auch in den Technikdisziplinen wie Hammer-, Speer- und Diskuswurf. Herausragend waren insbesondere die sportlichen Leistungen der Damen, die sich souverän 9 der 12 Staatsmeistertitel sicherten. Zusätzlich zu den Goldmedaillen wurden noch je 7 Silber- und Bronze-medailen bei den Staatsmeisterschaften erkämpft. Der Verein setzt damit ein starkes und sichtbares Zeichen für die Leichtathletik in Oberösterreich.

Im österreichischen Masters-Jahrescup liegt der TSV St. Georgen an der Gusen als bester Verein des Bundeslands aktuell auf dem dritten Rang.

Während für die meisten Athletinnen und Athleten damit eine erfolgreiche nationale Wettkampfsaison 2025 zu Ende geht, warten auf einige Athleten noch internationale Teilnahmen in den kommenden Wochen. Bereits am nächsten Wochenende geht der Sieger des heurigen Traunsee-Halbmarathons Christian Slawiczek beim Berlin-Marathon an den Start, und im Oktober treten die Lauf-Asse Robert Pytlik und Ernst Reiter in Madeira bei der Leichtathletik Masters Europameisterschaft an die Startlinie. Wir wünschen den Athleten schon jetzt alles Gute.





Ferienpassaktion des Verschönerungs- und Wandervereins

Wandern für Mutige:

Ein Riesenspaß für Jung und Alt!

Bei der diesjährigen Ferienpassveranstaltung des Verschönerungs- und Wandervereines hieß es wieder „Wandern für Mutige“ also wirklich nicht für „Jedermann“ Wir trafen uns am Dienstag 2. September um 19.45 beim Freibad-Parkplatz, wo wir pünktlich um 20.00 mit unserem „Haribus“ kostenlos nach Pulgarn fuhren. Mit Riesengeschrei der mitwandernden 40 Kinder und 15 Erwachsenen, gings vorbei am Kloster Pulgarn, entlang des Waldes hinauf nach Luftenberg, wo uns unheimliche Gestalten das Fürchten lehren wollten und dann weiter zum Bauhof. Dort wartete eine verdiente Stärkung mit Getränken und heißem Leberkäse auf uns und ein Auftritt der Rauh-Teufel durfte auch nicht fehlen Nach ca. 50 Minuten Rast ging's entlang der Gusen wieder zurück zum Freibad, wo wir pünktlich um 23.00 eintrafen und von den Eltern schon erwartet wurden.

Es war nicht nur eine gelungene Veranstaltung für die Kinder, auch wir Begleitpersonen hatten sehr viel Spaß und freuen uns schon wieder auf das nächste Jahr!



Heuer am **18. Und 19. Oktober** wird unser alljährlicher **IVV Wandertag** stattfinden, zu dem wir herzlich einladen möchten! Vielen Dank, Familie Schadenböck für die gespendeten 100€ fürs Bänke und Wanderwege ausmähen!



ANNELIESE SCHALLER

Selbstständige Vorwerk Fachberaterin

☎ 0676 634 70 66



*Tipps & Tricks
für deinen Haushalt!*



Elternverein über Medienkonsum bei Kindern

Chancen, Risiken und Orientierung

Weil der Medienkonsum von Kindern bei Gesprächen mit anderen Eltern oft Thema ist, habe ich die wichtigsten Informationen hier zusammengestellt. Ergänzend gibt es eine Übersicht über Kindersicherungs-Apps, die Eltern helfen, einen gesunden Umgang mit digitalen Medien zu fördern.

Warum ist das Thema wichtig?

Digitale Medien sind Teil des Alltags vieler Kinder. Sie bieten Unterhaltung, Lernmöglichkeiten und soziale Kontakte – bergen aber Risiken wie übermäßigen Konsum, Konzentrationsprobleme, weniger Bewegung und Schlafprobleme. Studien zeigen zudem, dass Sprach- und Aufmerksamkeitsentwicklung leiden und psychische Effekte wie Gereiztheit oder Sucht-ähnliches Verhalten auftreten können.

Tipps für Eltern

- Regeln & Rituale schaffen
(z.B. bildschirmfreie Essenszeiten)
- Vorbild sein
- Qualität vor Quantität
- Balance mit Bewegung, Spielen und sozialen Kontakten
- Medienkompetenz fördern
(Datenschutz, Cybermobbing, Fake News)

Empfehlung nach Familiensituation

- Nur Android -> Google Family Link
- Nur Apple -> Apple Bildschirmzeit
- Windows + Xbox -> Microsoft Family Safety
- Android + Windows -> Salfeld Kindersicherung
- Gemischt (Apple + Android + Windows) -> Family Link + Family Safety + Apple Bildschirmzeit oder Family Safety



„Nur mal kurz die Kinder ruhigstellen.“
Haben wir doch alle schon mal gemacht

Fazit

Nicht nur die Dauer, sondern wie und mit welchen Inhalten Kinder Medien nutzen, ist entscheidend. Mit klaren Regeln und passenden Tools wie Family Link oder Family Safety kann eine gesunde Balance zwischen Online- und Offlinewelt erreicht werden.

Autor: Christian Mauerhofer

Mehr Information zu dem Thema:
saferinternet.at



Kontakt:
Christian Mauerhofer
Email: mauerhofer.christian+EV@gmail.com
Tel: +43 676 729 33 66

Einfühlsame
Begleitung
im Trauerfall

Bestattung
Donau.Gusen.Region

www.bestattung-donau-gusen-region.at

FÜR SIE - DIREKT IM GEMEINDEAMT ST. GEORGEN/GUSEN

Marktplatz 12, 4222 St. Georgen/Gusen

IMMER FÜR SIE DA

24 Stunden am Tag - 7 Tage in der Woche

0676 / 7000 560

WASSERKRAFTANLAGEN
INFRASTRUKTUR - UMWELTECHNIK
HOCHWASSERSCHUTZ

WARNECKE CONSULT

Warnecke Consult Ziviltechnikergesellschaft m.b.H. • A-4221 Steyregg • www.warnecke.at



Herbstkonzert der Sing Aktiv Gemeinschaft

Wir laden ein zu unserem Herbstkonzert

Heuer ist das Jahr weltweiter Jubiläen. Auch Österreich begeht drei davon: 80 Jahre Frieden in Österreich, 70 Jahre Staatsvertrag und 30 Jahre EU-Mitgliedschaft. Die Sing Aktiv Gemeinschaft St. Georgen/Gusen, unter der Leitung von Lukas Haselgrübler, nimmt dies zum Anlass und widmet das jährliche Herbstkonzert den musikalischen Größen unserer Heimat. Unter dem Motto „Made in Austria“ erleben Sie Hits bekannter Künstler:innen aus dem Genre Austropop in chorischer Ausführung. Die renommierten Austropop-Interpreten Vier4George vervollständigen das Konzert mit einem Gastauftritt. Wie gewohnt findet das Herbstkonzert der Sing AG an zwei Terminen im Johann Gruber Pfarrheim statt:

Samstag, 25. Oktober 2025, 19.30 Uhr und am Nationalfeiertag, 26. Oktober 2025 15.00 Uhr.

Karten gibt es ab Anfang Oktober in der Trafik Haider oder bei allen Chormitgliedern.



SING AKTIV GEMEINSCHAFT

lädt ein zum Chorkonzert

MADE IN AUSTRIA

**mit Gastauftritt
Vier4George**

Johann-Gruber Pfarrheim, St. Georgen/Gusen

Sa, 25.10.2025 und So, 26.10.2025

19:30 Uhr **15:00 Uhr**

Vorverkauf: 12 € Abendkasse: 14 € Schüler:innen/Student:innen: 7€

KVV bei Trafik Haider, Mauthausener Straße 38, 4222 St. Georgen/Gusen www.singag.at



Musik Dahoam Marktmusik

Ein Sommer voller Musik

Wenn im Sommer die Musik durch die Straßen klingt, dann ist unser Musikverein nicht weit. Auch heuer durften wir wieder viele schöne und unvergessliche Momente miteinander erleben – und möchten gerne einen kleinen Rückblick mit euch teilen.

Ein Highlight war die Teilnahme an der Marschwertung beim Bezirksmusikfest in Ried/Riedmark. In der Kunststufe anzutreten war eine Herausforderung, doch mit unserem Showprogramm begeisterten wir das Publikum. Mit Freude, Einsatz und Leidenschaft zeigten wir, was wir können.

Besonders stolz sind wir auf den Gastauftritt unserer Musikerjugend im Showprogramm. Der Applaus des Publikums bestätigte, wie großartig sie das gemeistert haben. Unsere Jugend ist unser wertvollstes Gut – sie trägt die Musiktradition weiter und bringt frischen Schwung in unsere Gemeinschaft.

Neben den Proben standen auch zahlreiche Fröhschoppen und Ausflüge auf dem Programm. Ob beim Pflingstfröhschoppen auf der Gusenhüttn oder beim Kurvenfest in Reichenthal – es war immer ein Erlebnis, Musik und Geselligkeit zu verbinden.

Nun blicken wir nach vorne: Ab Herbst starten die Proben für unser großes Vereinskonzert am 7. und 8. Dezember. Es wird ein musikalischer Hochgenuss, der für jeden Geschmack etwas bietet.

Und zuletzt: Wer Lust hat, ein Instrument zu erlernen oder mit uns zu musizieren, ist jederzeit willkommen. Bei uns zählt nur die Begeisterung für Musik. Es ist nie zu spät, Teil unserer Musikfamilie zu werden.

Eure Musiker



**DACHDECKEREI
SPENGLEREI
KALTENBRUNNER GmbH**

Retzfeld 5 • 4222 St. Georgen/Gusen • Tel.: 07237 - 35 35

www.kaltenbrunner-dach.at



Was ist los bei der Freiwilligen Feuerwehr St. Georgen?

Feuerwehrjugend

Mitte August organisierte das Jugendbetreuersteam der Feuerwehr St. Georgen/Gusen einen 24-Stunden-Tag bei der Feuerwehr. Die Einsatzmannschaft musste über den ganzen Zeitraum verteilt diverse Einsatzszenarien abarbeiten. Der erste „Einsatz“ ließ nicht lange auf sich warten: Verkehrsunfall mit Menschenrettung. Gemeinsam mit den Betreuern gelang es, die „Verletzten“ mithilfe des hydraulischen Rettungsgeräts schnell zu befreien.

Nach einer Stärkung ging es auf die Donau, wo der Donaustrand mit den Booten angesteuert wurde. Dort konnten sich alle im kühlen Wasser erfrischen.

Am Nachmittag folgte Einsatz Nummer zwei: Hüttenbrand am Übungsplatz. Mit zwei C-Rohren wurde der Wald geschützt und das Feuer bekämpft. Unterstützung kam vom Löschroboter „Wolf R1“ der BTF CNH St. Valentin – ein echtes Highlight für alle.



Abends gab es eine Grillerei, bevor um 20:30 Uhr der letzte Einsatz folgte: Personensuche in der Au. Zwei Spaziergänger waren vermisst. Wegen des unübersichtlichen Geländes wurde die FF Haid mit ihrem Drohnenstützpunkt hinzugezogen. Die Drohne konnte die Personen schnell lokalisieren, sodass der Such- und Rettungstrupp sie sicher zurückbringen konnte.

Erschöpft rückte die Jugendfeuerwehr ins Feuerwehrhaus ein – mit vielen neuen Erfahrungen und Erinnerungen an einen Tag voller Teamgeist, Spannung und Spaß.

Kameradschaftliches der Freiwilligen Feuerwehr

Am 2. August gaben sich unser Gruppenkommandant Sebastian Caba und seine Kerstin das Jawort.

Ein Teil der Mannschaft ließ es sich nicht nehmen, beim „größten Einsatz des Lebens“ dabei zu sein und mit Familie und Freunden ein rauschendes Fest zu feiern.

Davor besuchte eine kleine Delegation unseren Ehrenkommandanten Erhard Wansch und gratulierten ihm zum 75er. Der Vorgänger von Kommandant Irsiegler, lenkte die Geschicke der Wehr, bei der er seit über 60 (!) Jahren Mitglied ist, über zwölf Jahre lang.



Einsatzgeschehen

31 Mal musste die Feuerwehr dieses Jahr ausrücken. Zwischen 16. und 24. August beschäftigte eine kleine Einsatzserie die Feuerwehr St. Georgen. Fünf Einsätze in neun Tagen sind dann doch eher selten und vom

Brandeinsatz über einen Taucheinsatz bis hin zum Verkehrsunfall war alles dabei. Für Details laden wir Sie herzlich ein unsere Homepage www.ff-st-georgen-gusen.at zu besuchen.

Autor: Thomas Mairhofer

WIR SIND DA.

Aus Liebe zum Menschen.



Das aktuelle Rotkreuz-Update

Erfolgreiches Charity-Golfturnier in Luftenberg

Wenn viele Menschen auf unterschiedlichste Weise zusammen etwas Gutes bewegen wollen, dann drückt auch der Wettergott beide Augen zu. Musste das vorjährige 13. Turnier, just am Freitag dem 13. terminisiert, wegen drohenden Hochwassers kurzfristig verschoben werden, so herrschte heuer am 12. September bestes Golfwetter. Orts- und Bezirksstelle hatten zur mittlerweile schon 14. Auflage des Rotkreuz Charity-Golfturniers in den Linzer GC Luftenberg geladen. Sehr erfreulich – das sportlich-karitative Event ist fast schon ein Pflichttermin für zahlreiche Unternehmer, Sponsoren und Gönner geworden. OÖRK-Landesgeschäftsführer Erich Haneschläger, Bezirkshauptmann Werner Kreisl, Bezirksgeschäftsführer Christian Geirhofer und Ortsstellenleiter Hans-Peter Kranewitter freuten sich beim Start über 18 bestens gelaunte Teams mit insgesamt 70 Charity-Golfern. „Euer Turnier ist stets eines der

stimmungsvollsten im Jahreskreis, zu dem jeder gerne wiederkommt. Und diese Treue macht letztendlich auch den nachhaltigen Erfolg für die humanitäre Sache aus“, war man sich einig. Neben dem Reinerlös, welcher unserer Ortsstelle zugutekommt, sicher ein besonders motivierendes Kompliment für das vielköpfige Organisationsteam von RK St. Georgen, das seine Talente auch abseits von Notfällen bestens unter Beweis stellte.



Verdienstmedaille für Melanie Mondl



25 Jahre im aktiven Rettungsdienst, Erste Hilfe Vize-europameisterin, davor schon die halbe Kindheit beim Jugendrotkreuz: Unsere stellvertretende Ortsstellenleiterin Melanie Mondl ist trotz ihrer Jugend bereits „Rotkreuzveteranin“. Für 25 Jahre ununterbrochenen Einsatz als Sanitäterin zeichnete LH Thomas Stelzer unsere Kollegin Mitte September mit der „Rettungsdienstmedaille des Landes OÖ in Bronze“ aus. Wir gratulieren herzlich!

Autor: Eckhart Herbe

KREMPELBAUER

Baustoffe u. Transport GmbH

Köhlerweg 8, 4222 St. Georgen a. d. Gusen
Tel./ Fax 07237/4553 Mobil 0664/5041362
E-Mail: krempebauer@aon.at



KARL TOURS
persönlich komfortabel zuverlässig

KARL TOURS GMBH
Mühlbergstraße 14 | A-4222 Langenstein
0 72 37 / 24 50 | www.karltours.at | office@karltours.at



Neuigkeiten vom Seniorenbund

Geburtstagsfeier der Seniorenbundmitglieder



16 Seniorenbundmitglieder nahmen am 27. Juni an der Feier der runden und halbrunden Geburtstage teil. Hans Wöckinger und Reinhold Haslgrübler unterhielten die Teilnehmer bestens mit Musik und Gesang. Bei gemütlicher Unterhaltung wurde es ein sehr vergnüglicher Nachmittag.

Frau Aloisia Puchner feierte bei völliger geistiger Frische am 16. 6. ihren Hunderter. Landesobmann Josef Pühringer und Bezirksobmann Karl Grufeneder sowie eine Abordnung der Ortsgruppe stellten sich als Gratulanten ein. **Wir gratulieren herzlich!**

sitzend v. l.: Obfrau Stv. Olga Dieringer, Maria Pils (85), Franz Asanger (90), Hofrat DI. Franz Geiblinger (90), Olga Gottschalk-Hinum (85), Dr. Karl Rummerstorfer (85), Obfrau Maria Zeller,
stehend v. l.: Monika Minichberger (80), Elisabeth Brunner in Vertretung ihres kranken Gatten Josef Brunner (70), Gertraud Neugschwandtner (75), Ingrid Stütz (70), Rosa Fink (70), Maria Derntl (75), Josef Schöfl (70), Helmut Neugschwandtner (65), Willibald Prückl (80), Florian Bindreiter (75).
nicht am Foto: Johann Minichberger (80) verstorben am 19. August 2025, Hermann Innreiter (80), Hermann Ragailler (75), Ferdinand Weitersberger (75), Erich Schöfl (75)

Wanderung von St. Leonhard nach Freudenthal

Ein Höhepunkt der Wanderung in St. Leonhard am 27. August war der Besuch im Haus unserer Mitglieder Anna und Hans Aglas. Herzlichen Dank an Herrn Aglas für die Organisation dieser wunderschönen Wanderung von St. Leonhard nach Freudenthal.



Aufkleber
Transparente
Glasbeschichtung
Autobeklebung
Präsentationssysteme
Messesysteme
Großformatdruck
Schilder
LKW-Planen

DigiCut
R u b m e r G e s m b H

Druck - Beschriftung - Werbetechnik

Georgestraße 26 | 4222 Langenstein | Tel: 07237-51 01 | office@digicut.at | www.digicut.at

Ausflug zum Sölker Marmor & steirischen Bodensee

Dass es nicht nur in Italien sehr schönen Marmor gibt, erfuhren wir bei unserem Ausflug am 24. Juli beim Besuch des Sölker-Marmor Steinbruches. Anschaulich schilderte uns der Betriebsleiter den Weg des Steines vom Steinbruch bis zur fertigen Marmorplatte. Mit elektronisch gesteuerten Diamantsägen werden die dünnen Platten zugeschnitten.



Anschließend fuhren wir zum steirischen Bodensee und wanderten rund um den See.



4-Tagesausflug: Lünersee & Insel Mainau



Bei unserem 4-Tagesausflug begannen wir mit einer Wanderung rund um den Lünersee bei starkem Nebel. Der Nebel lüftete sich und wir wanderten immer in einem Sonnenfenster. Am 3. Tag erlebten wir die fantastische Insel Mainau. Alle waren vom Ausflug begeistert.

Ferienpassaktion „Malen mit Acryl“

„Malen mit Acryl“ war wieder ein voller Erfolg. Waren es 2022 12 Anmeldungen, so hatten wir heuer bereits 29! Wir mussten 2 Vormittage einplanen, um allen angemeldeten Kindern die Teilnahme zu ermöglichen.

Jedes Kind konnte sich aus mehreren Vorlagen ein Motiv aussuchen. Die kleinen „Maler“ waren mit erstaunlichem Eifer und großer Freude dabei. In der Pause versorgte unsere Obfrau Maria Zeller uns mit Wurstsemmeln und Kipferln. Auch für Getränke war gesorgt.

Richilde Schuler und Josefine Schabereiter bedankten sich bei den Kindern für die Bereitschaft mit uns kreativ zu werden. Es muss nicht immer Elektronik im Spiel sein. Es war eine Freude zu sehen, wie stolz die Kinder auf ihre Kunstwerke waren! Danke auch an unsere 4 helfenden Hände, die uns so tatkräftig unterstützt hatten.





Ferienpassaktion der Jägerschaft

Mit den Jägern unterwegs!

22 wissbegierige Kinder zwischen 8 und 12 Jahren haben mit den JägerInnen einen spannenden Nachmittag in der Natur verbracht. Zahlreiche Fragen über unseren Wald, Bäume, Blumen, Getreide, Tiere, Jagd, Ernährung der Wildtiere, Jagdhunde, Tradition, Brauchtum, rechtliche Grundlagen usw. ließen die Zeit wie im Flug vergehen und forderten manchmal auch uns Jäger. Zum Schluss wurde der Nachmittag beim Knackergrillen am offenen Feuer gemütlich beendet und das eine oder andere Thema nochmals hinterfragt. Das große Interesse an unserer Flora und Fauna sowie der Jagd hat uns sehr gefreut!

Autorin: Karin Hager-Albert



**"Mehr Gewinn.
Weniger Kosten.
100% erneuerbar"**



SOLARier[®]

DIE HEIZUNGSSTROMUNDWASSERTECHNIKER

**"Mit SOLARier gelingt der Umstieg
einfach und sicher."**

PHOTOVOLTAIK / STROMSPEICHER

WÄRMEPUMPE

PELLETS / HOLZ

HAUSINSTALLATIONEN

KLIMAAANLAGE

THERMISCHE SOLARANLAGE



Oberösterreichischer Kameradschaftsbund

100 Jahre Kriegerdenkmal 1. Weltkrieg

Am 25. Oktober 1925 wurde der obere Teil des Kriegerdenkmals der Pfarrgemeinde, der Obelisk, im Gedenken an „die im Weltkrieg 1914 bis 1918 gefallenen Söhne“ vom damaligen Hw. Pfarrer Rechberger eingeweiht. Am 20. Sept. 2025 gedachte der Kameradschaftsbund diesem Ereignis. Ca. 90 Personen nahmen am Samstagnachmittag am Kirchenvorplatz teil.

Die Marktgemeinde St. Georgen/G. war durch GV Kons. Mag. Rudi Lehner vertreten. Auch die Familie Haider/Mayrhofer/Minichberger konnte als Nachfahren des einstigen Denkmal-Mitstifters Josef Kriech, Gernfellnergut/Zottmann, begrüßt werden.

Nach einem Kurzreferat über die Entstehungsgeschichte des Denkmals wurden beispielhaft 6 sehr berührende Texte aus Totenbildern gefallener Soldaten verlesen.

Oft erst 19-jährig mussten diese ihr junges Leben in Gegenden wie der heutigen West-Ukraine, in Serbien, am Isonzo oder in Südtirol lassen und wurden dort auch beerdigt!

Pfarrvikar Dr. Moses Chukwujekwu sprach ein Segensgebet für alle Opfer. Kranzniederlegung und Landeshymne, aufgeführt von der Marktmusik St. Georgen/G., beendeten diesen gut 45-minütigen Gedenkakt, in dem zuletzt ein Appell um einen ausgleichenden Friedensschluss und Völkedialog zwischen Russland, der Ukraine und Westeuropa nach dem Vorbild der Aussöhnung zwischen Frankreich und Deutschland nach dem 2. Weltkrieg die Sehnsucht nach Frieden ausdrückte.

Autor: Paul Haunschmied



Kranzniederlegung zu Ehren aller Opfer von Krieg und Gewalt, auch jener des Holocausts.



Ca. 90 Personen konnten am Kirchenvorplatz zum Gedenkakt begrüßt werden.

Willkommen bei Ihrem Raumausstatter

RAUM- DESIGN

Karl Schinnerl

4222 St. Georgen/G., Unterer Markt 8, Tel. 07237/2352, raum-design@24speed.at

Lebensräume sollten so gestaltet sein, dass Sie sich darin wohlfühlen.

Wir freuen uns Ihnen unser kreatives Handwerk vorstellen zu dürfen:

- LEHA-Sonnenschutz im Innenbereich
- MARKISEN im Außenbereich
- Vorhänge aus eigener Nähwerkstätte
- Malerarbeiten im Innenbereich
- Polsterungsarbeiten
- Böden

Wir können Ihre Wohn(t)räume erfüllen.

Ferienpassaktion der Jägerschaft

Früh übt sich: Landwirtschaft hautnah für Kinder

Wir St. Georgener Bäuerinnen und Bauern luden auch heuer wieder Kinder und Jugendliche ein, Landwirtschaft mit allen Sinnen zu erleben. Ziel der Aktionen ist es, den

Kindern zu zeigen, wo unsere Lebensmittel herkommen und warum regionale, saisonale Lebensmittel nicht nur gut schmecken, sondern auch unserer Umwelt guttun.

Weltmilchtag am Fußballplatz

Im Rahmen des Weltmilchtages haben wir heuer die Kinder der U8 bis U10 der Spielgemeinschaft St. Georgen/Langenstein am Fußballplatz in Langenstein beim Training besucht und für Abkühlung mittels heimischer Milchgetränke gesorgt.



Schultütenaktion der Bäuerinnen im Caritas Kindergarten



Bäuerinnen Team mit den stolzen Schulanfängern

In bereits bewährter Form wurden die SchulanfängerInnen im Caritas Kindergarten wieder mit einer Schultüte der besonderen Art überrascht. Gefüllt mit gesunden Produkten aus der Region wie zB. Apfelchips, Honig, Trinkjoghurt und selbst gebackene Dinkelcracker soll die Initiative auf die große Produktvielfalt der heimischen Landwirtschaft aufmerksam machen und das Bewusstsein für eine ausgewogene und gesunde Ernährung schärfen.




Mosberger
PILZMANUFAKTUR

Ab-Hof Verkauf

mit Verkostung und Besichtigung

Jeden Freitag von 13 bis 18 Uhr und
nach tel. Vereinbarung

Am Mosberg 3, 4222 St. Georgen/ Gusen
www.mosberger.at Tel. 0664-2561870

Jetzt zum
Newsletter
anmelden:
Aktuelle Infos,
Events,
Rezepte



Feriennachmittag am Biohof Krepelbauer: alles rund ums Ei

Im Rahmen der Ferienpass Aktion fand am 12. Juli ein Erlebnismittag am Biohof Krepelbauer statt. Nach dem Motto „Vom Glücklichen Huhn zum Ei“ stand der Nachmittag ganz im Zeichen der gefiederten Hofbewohner und ihrer wertvollen Produkte. Die kleinen Gäste durften die Freilandhühner füttern, frisch gelegte Eier aus den Nestern holen und anschließend in einer leckeren Eierspeise verkosten. Beim Eierlauf und beim Sandrutschen kam natürlich auch der Spaß nicht zu kurz.

„Viele Kinder wissen heute gar nicht mehr, wie eine Kartoffel geerntet wird oder wie die Eier in den Karton kommen. Wir wollen diese Lücke schließen mit Spaß, Praxis und viel direktem Kontakt zu Tieren und Pflanzen“, erklärt Joachim Schützenberger.

Mit viel Begeisterung und strahlenden Gesichtern lernten die Kinder nicht nur woher ihre Frühstückseier kommen, sondern auch, wie wichtig artgerechte Tierhaltung ist. Ein gelungener Nachmittag, der Natur, Genuss und Spaß auf wunderbare Weise verband.



Bienen hautnah erleben: Besuch im Caritas-Kindergarten

Markus Scharner von der Mosberger Pilzmanufaktur besuchte bereits zum zweiten Mal den Caritas-Kindergarten in St. Georgen an der Gusen. Passend zum Weltbienentag erhielten die Kinder spannende Einblicke in das Leben der Honigbienen.



Gemeinsam erkundeten die Kinder den Aufbau eines Bienenstocks, erfuhren Wissenswertes über die Lebensweise der Bienen und durften sogar selbst in kleine Imkeranzüge schlüpfen. Ein besonderes Highlight war die Honigverkostung, bei der die jungen Nachwuchs-Imkerinnen und -Imker den süßen Fleiß der Bienen direkt schmecken konnten.

Der Besuch verdeutlichte, wie wichtig Bienen für unsere Natur und Ernährung sind. Spielerisch wurde den Kindern vermittelt, dass schon kleine Gesten wie etwa Blumen für Insekten im Garten einen wertvollen Beitrag zum Schutz der Bienen leisten können.

Jeden Freitag ab 13 Uhr öffnet die Mosberger Pilzmanufaktur ihre Türen. Neben frischen Bio-Pilzen warten dort auch feinste Honigprodukte.





RESTAURANT SAM
KEINE BUCHT UM

Restaurant SAM
Tennisweg 4,
4222 St. Georgen /G.
07237/65 777

- Zehrungen
- Geburtstagsfeiern
- Hochzeiten
- Weihnachtsfeiern für Firmen oder Privat
- Kürbis & Wildgerichte (ab Oktober)

Wir bieten verschieden große Säle von 30-150 Personen an.



Langenstein würfelt für einen guten Zweck



Marco Prinz, Thomas Netzl und Bürgermeister Christian Aufreiter hatten die Idee, heuer das **1. Langensteiner Doppel-Würfeltturnier** für einen guten Zweck zu veranstalten. Eine ähnliche Veranstaltung in Linz brachte uns darauf, auch in Langenstein ein solches Turnier ins Leben zu rufen. Gespielt wird im 2-gegen-2-Modus – ein Turnier, das Spiel, Spaß und Spannung verspricht. Das Beste daran: **Wir unterstützen damit eine hilfsbedürftige Person oder Familie in unserem Ort**, die momentan finanzielle Unterstützung benötigt, um die Vorweihnachtszeit ein wenig sorgenfreier zu erleben. Dafür brauchen wir dich/euch, damit wir unser Vorhaben umsetzen und möglichst viel Unterstützungsgeld sammeln können.

Das Turnier findet am 08.11.2025 in der Stockhalle in Langenstein statt. Beginn: 10:00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Gespielt wird ein 32er-Turnierraster mit acht 4er-Gruppen in der Vorrunde.

Die Anmelde- bzw. Teilnahmegebühr beträgt EUR 40 pro Würfelpaar (wird 1:1 gespendet). Anmeldung & Infos: Marco Prinz – marco.prinz@24speed.at oder [0650/3110745](tel:06503110745).

Die Teilnahme ist auf maximal 32 Paare begrenzt – wir wünschen uns einen vollen Turnierraster!

Die Teilnahme ist auf maximal 32 Paare begrenzt – wir wünschen uns einen vollen Turnierraster!

Die Teilnahme ist auf maximal 32 Paare begrenzt – wir wünschen uns einen vollen Turnierraster!



Eintritt
frei!



Mauthausenerstr. 76
4222 St. Georgen/Busen

29. Nov. 2025, 18.30 Uhr

Bekannte Austropop-Songs,
aber auch Oldies zum Mitsingen.

Vier4George
Austropop and more



No Midi-Files!

Was ist los im Bäckerhaus?

Liebe Kulturgenießer*innen!

Der Kulturverein Tribüne geht mit mehreren Veranstaltungen für Jung und Alt in den Jahresendspurt:

18. OKTOBER

19h30 Konzert
Kommando Elefant, DJ Beatrice

8. NOVEMBER

17h Lesung
Jürgen Pettinger
„Schwul unterm Hakenkreuz“

29. NOVEMBER

17h Winterfest
Mojo Incorporation, DJ Franz Philip, Kulinarik am Lagerfeuer
im stimmungsvollen Ambiente für gemütliches Beisammensein.

12. DEZEMBER

19h30 Jazz im Bäckerhaus
Soothsayer ft. Daniel Nösig

19. DEZEMBER

17h Open Space
„Punsch dich weg“ (Eintritt frei)

24. DEZEMBER

14h Kindertheater
„Das Lebkuchenmännchen“ (ab 3J.)
Sabine Falk – für unsere Kleinsten die beim Warten auf das Christkind
eine wunderschöne, lustige, musikalische Abwechslung suchen.

Für die Theatervorstellungen bitten wir
um Reservierung unter: 0664 24 059 73
oder presse@tribuene.at

Eintritt bei allen Abendveranstaltungen:

15€ regulär/ 12€ Mitglieder

Eintritt Kinderveranstaltungen:

8€ Einzelticket/ 20€ Familienticket

(für die ganze Familie)

Wir hoffen es ist etwas für Sie dabei
und freuen uns mit Ihnen das Kulturjahr
beschießen zu dürfen!



Und das neue Programm braut sich schon wieder zusammen. Haben sie spezielle Wünsche dafür? Lassen sie`s uns
wissen. Vielleicht können wir ihren Kulturwunsch möglich machen.

Das Tribüne Team

Was ist los in St. Georgen?

Veranstaltungen im Überblick

mehr dazu auf Seite 36	25. und 26. Oktober: Herbstkonzert der SING AG im Pfarrheim	
	8. November 14:00-16:00 Uhr: Jungschar Pub Quiz im Pfarrheim für Kinder von 8-13 Jahren	6. bis 9. November: mehr dazu auf Seite 29 Internationales Menschenrechtsfestival der Bewusstseinsregion
	9. November ab 15:00 Uhr: Laternen-Bastelworkshop der ÖVP für Jung und Alt i m Foyer des Seniorenzentrums	8. November 19:30-22:00 Uhr: RUDI DOLEZAL „100 Jahre Austropop - Weltberühmt in Österreich“, im Aktivpark
	9. November ab 17:00 Uhr: Laternenumzug	9., 11. und 12. November: Anmeldung zur Nikolausaktion Im Pfarrheim: 9.11.: 10:15-12:00 Uhr, 12.11.: 16:00-18:00 Uhr Im Pfarrbüro: 11.11.: 8:00-11:30 Uhr
	21. November 14:00 Uhr: Bluatschink Familienkonzert der Kinderfreunde	22. November: Jungscharstunde Eislaufen in der Linz AG Eisarena
	22. November 19:30-22:00 Uhr: Christine Eixenberger - Volle Kontrolle im Aktivpark	22. und 23. November: Adventmarkt der Pfarre St.Georgen an der Gusen
	29. November: Adventmarkt der Gemeinde St. Georgen an der Gusen	



LATERNENFEST FÜR ALLE

9. NOVEMBER 2025
LATERNEN-BASTELN AB 15 UHR
UMZUG: 17 UHR

Anmeldung Basteln:



**AM VORPLATZ DES
SENIORENHEIMS 4222**

**AB 15 UHR LATERNEN-
BASTELWORKSHOP IM FOYER DES
SENIORENZENTRUMS**



**WIR LADEN ALLE - VON KLEIN BIS GROSS- EIN,
DIESE TRADITION GEMEINSAM ZU LEBEN.**